Uwe Matzeit
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

Testament · Pflichtteil vorweggenommene Erbfolge Erbengemeinschaft · Vorsorgevollmacht · Patientenverfügung

Rechtsanwälte Beckert und Kollegen
Gartenstraße 30 · 79098 Freiburg
Telefon 0761 20 27 70
mail@kanzlei-beckert.de

Dreisamtäler

Ab Aschermittwoch (1.März) ist das "Alte" vorbei, und das "NEUE" beginnt.
sexyhair Die Styling Offensive
Freiburgerstraße 8 79199 Kirchzarten
Tel: 07661 / 90 91 030
www.sexyhair-kirchzarten.de

Anzeigen/Redaktion: Tel. 0 76 61 / 35 53 • Fax 35 32 • eMail: info@dreisamtaeler.de **32. Jahrgang • Nr. 3 • Mittwoch, 1. Februar 2017**

Fahrräder aus dem Dreisamtal helfen

in Afrika und der Ukraine. Die Fahrradwerkstatt vom Flüchtlingshelferkreis weitet seine Aktivitäten international aus

Nikolai Prokoptschuk vom „S'Einlädele" holt Fahrräder für die Urkraine ab, die von Lothar Wortlitz, Dieter Thiemann, Karl-Rainer Nippes und Eckard Lötzsch (v.l.) aufbereitet wurden. Vom Werkstattteam fehlt auf dem Foto Richard Sobeck. *Foto: Gerhard Lück*

Kirchzarten *(glü.)* Jeden Dienstagmorgen treffen sich seit Mitte 2015 fünf ehrenamtliche Mitarbeiter der Fahrradwerkstatt des Flüchtlingshelferkreises in der ehemaligen Expressguthalle am Bahnhof Kirchzarten, um die von der Bevölkerung abgegebenen gebrauchten Fahrräder zu reparieren und sie günstig an Flüchtlinge weiterzugeben. Unterstützt werden sie auch von der Gemeinde Kirchzarten, die ihnen nicht abgeholte Fundfahrräder zur Verfügung stellt. Rund 350 Fahrräder sind inzwischen wieder funktionsfähig gemacht worden. Angesichts der rückläufigen Flüchtlingszahlen in Kirchzarten haben sie sich nun entschlossen, mit den von ihnen hergerichteten Fahrrädern, die hier vor Ort nicht gebraucht werden, international zu helfen.

So wurden bereits Mitte Dezember 25 Räder sowie Ersatzteile an eine private Initiative nach Freiburg geliefert, die sie weiter nach Burkina Faso in Westafrika leitet. Dort kommen sie in eine Lehrwerkstätte für Jugendliche, die so eine technische Ausbildung erfahren. „Wir möchten in Zukunft halbjährlich Fahrräder von Kirchzarten nach Afrika schicken", erklärt Eckard Lötzsch vom Helferkreis. „Das ist eine gute Hilfe zur Selbsthilfe." In der letzten Woche ging eine weitere Hilfslieferung von zehn Fahrrädern mit Ersatzteilen ans „S'Einlädele", eine gemeinnützige Gesellschaft für Mission und Seelsorge nach Freiburg. Diese soziale Einrichtung leitet die Fahrräder weiter in die Ukraine. Hier sind sie in einem Tageszentrum für behinderte Kinder und ihre Eltern in der Nähe von Kiew eine große Hilfe bei der Alltagsbewältigung. Außerdem werden vier Familien in der Nähe von Charkov, die 31 Pflegekinder aufgenommen haben, mit Rädern versorgt. Die Einrichtung einer Fahrradwerkstatt dort soll langfristig ein eigenes Einkommen der Familien sichern. „Wir können deshalb auch Räder oder Ersatzteile dorthin liefern", verrät Lötzsch, „die wir hier nicht mehr verwerten können. Dort verhelfen sie zu Arbeit und Verdienst."

Die Mitarbeiter der Fahrradwerkstatt des Flüchtlingshelferkreises freuen sich weiter über gebrauchte und reparaturbedürftige Fahrradspenden. „Ein Fahrrad kam jetzt mit Hermes-Versand aus Hamburg", erzählt Karl-Rainer Nippes, „der Spender hatte von uns in der Zeitung gelesen und wollte etwas Gutes tun." Auch Ersatzteile für Fahrräder werden gerne entgegengenommen. Mit der Gemeinde Kirchzarten sei man im Gespräch für eine weitere Lagermöglichkeit der Fahrräder und Ersatzteile.

Sonne St. Peter
Neu! Saisonales 3-Gänge-Heimatmenue 35,- €
Wir sind Partner von Bioland
DE-ÖKO-006
Bitte reservieren Sie.
Tel.: + 49 (0) 7660 / 94 01-0
sonne-st.peter@t-online.de
www.sonne-schwarzwald.de

omni-u
- Entrümpelung
- Haushaltsauflösung
- Messie-Wohnungen
- Reinigungsarbeiten
- Demontage
- Aktenvernichtung
- Abbrucharbeiten
- Umwelt- & fachgerechte Entsorgung

Uwe Hartmann
0761/7697932
www.omni-u.de
info@omni-u.de

Der Meisterbetrieb für kunsthandwerkliche Grabmale – seit vier Generationen. Direkt an Freiburgs Friedhöfen.
am Hauptfriedhof, 0761/274336
am Bergäckerfriedhof, 0761/611040
www.bildhauerei-storr.de
Michael Storr Bildhauer

Hofgut Sternen
Fondue Menü
Tagessuppe
***
Käsefondue € 25,-
Fondue Bourguignonne € 27,50
Fondue Chinoise € 27,50
***
Dessert
tägl. 18 - 21 Uhr, Reservierung erbeten
Mit besten Empfehlungen der Familie Drubba
Hofgut Sternen, Höllsteig 76, 79874 Breitnau
Tel: 07652-9010, www.hofgut-sternen.de

Komödie „Golden Girlies"

Theater im Quartierstreff

Kirchzarten *(u.)* Am Mittwoch, 15. Februar, um 18 Uhr, präsentiert die Theatergruppe des Quartierstreffs Bauverein Breisgau e.V. das Stück die „Golden Girlies" in der Bahnhofstr. 20 in Kirchzarten.

Drei alte Damen in einem Seniorenheim bringen das Haus und die Verwandtschaft gehörig durcheinander. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

„Salonfähig"

am 5. Februar im Waldhaus

Freiburg *(ch.)* Unter dem Motto „Vogel als Prophet" spielt das neu gegründete sechsköpfige Ensemble „Salonfähig" am Sonntag, 5. Februar, um 11.00 Uhr im Waldhaus, Wonnhalde 6, romantische Musik u.a. aus Robert Schumanns „Waldszenen". Das Konzert wird umrahmt von Rezitationen. Der Eintritt ist frei. Spenden würdigen das Erlebnis und das Engagement. Näheres unter www.waldhaus-freiburg.de.

Seniorenfasnet

Kirchzarten *(glü.)* Am Schmutzigen Dunschdig (23. Februar) wird der Mariensaal im Katholischen Gemeindehaus St. Gallus in Kirchzarten zu einem kunterbunten Schauspielhaus. Um 14:31 Uhr sind alle närrischen Seniorinnen und Senioren zum schauspielerischen Treiben eingeladen. Geboten wird wie jedes Jahr ein vielfältiges närrisches Programm für Bauch, Herz und Verstand. Für fastnächtliche Musik sorgt der Schuler Sepp aus Buchenbach. Das Närrische Senioren-Team lädt auch alle närrischen Mitglieder der Kolpingfamilie, des Kirchenchores, der Frauengemeinschaft sowie der Evangelischen Heilig-Geist-Gemeinde ein.

- Dachfenstereinbau
- Abdichtungen
- Solaranlagen
- Dacharbeiten
- Sanierungen
- Reparaturen
- Kranarbeiten

Saier
Ideen für das Dach
Matthias Saier • Ibentalstraße 13 • 79256 Buchenbach
Tel. 07661 / 979 200 • Fax 979 201 • info@saier-dach.de

Kino am 2./8.2. im Gemeindehaus St. Gallus:

„TOMORROW

– die Welt ist voller Lösungen"

Kirchzarten/Planet Erde *(ch.)* Was, wenn es die Formel gäbe, die Welt zu retten? Was, wenn jeder von uns dazu beitragen könnte? Der Aktivist Cyril Dion und die Schauspielerin Mélanie Laurent („Inglourious Basterds") reisten für ihren mitreißenden Dokumentarfilm in zehn Länder. Wie bei einem Puzzle wurde bald klar, dass erst die Summe der Lösungsansätze das Bild einer anderen Zukunft zeichnet. Der mit dem César als Bester Dokumentarfilm ausgezeichnete Film „Tomorrow" macht Mut und beweist, dass aus einem Traum die Realität von morgen werden kann, sobald Menschen aktiv werden. Das Bildungswerk der Pfarreien Kirchzarten-Oberried-Hofsgrund zeigt diesen mitreißenden Film in zwei Teilen, damit jeweils im Anschluss Zeit bleibt zum Austausch, Vernetzung und Begegnung. Der 1. Teil am Donnerstag, 2. Februar, widmet sich den Themen: Landwirtschaft, Energie, Wirtschaft. Der 2. Teil am Mittwoch, 8. Februar, den Themen: Demokratie und Bildung. Der Film beginnt jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Gallus, Kirchplatz 5. Der Eintritt pro Abend beträgt 3,- €. Auch die Teilnahme an nur einem Abend lohnt sich durchaus.

Fachbetrieb nach §19 WHG
Seemann Tankschutz
www.tankschutz-seemann.de
Reinigung • Hüllen • Einbau • Neutank • Montage • Alttank • Demontage • Entsorgung
email: info@tankschutz-seemann.de • 79117 Freiburg • Büro: Tel. 0761 / 69198 • Fax 6967157
Büro Kirchzarten: Tel. 07661 / 9086146 • Fax 9086151 TÜV-Mängelbeseitigung

Dreisamtäler

Gurrende Schönheiten

Badische Taubenschau am 4./5. Februar

St. Märgen *(ch.)* Natürlich haben die außergewöhnlichen Täubchen mehr zu bieten, dennoch dürfen sie sich auf der Badischen Taubenschau allein ihrer stolzen Schönheit widmen und sich der Bewunderung der Besucher sicher sein. Am Samstag, 4. Februar von 9.00 bis 22.00 Uhr und am Sonntag, 5. Februar, von 10.00 bis 15.00 Uhr zeigen sich in der Weißtannenhalle in St. Märgen 1.200 Rassetauben in ihrer ganzen Pracht. Am Sonntag, 11.00 Uhr findet eine Tierbesprechung mit Zuchtwart Christian Schejka bei den Käfigen statt. An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl der staunenden Besucher bestens gesorgt.

Mitarbeitertreffen

des Weltladens Kirchzarten

Kirchzarten/Himmelreich *(ch.)* Am Montag, 6. Februar, findet das nächste Mitarbeitertreffen des Weltladens Kirchzarten statt. Beginn ist um 19.30 Uhr im Hofgut Himmelreich. Auch Gäste sind herzlich willkommen.

Fell-Center
H. Blattmann
www.fell-center.de
Schwarzwaldstraße 235
79117 FR-Ebnet • 0761-67374
Fellprodukte mit höchstem Qualitätsstandard
- Hand- und Hausschuhe
- Pantoffeln
- Lammfelle versch. Farben
- Fellwesten
- Medizinfelle/Babyfelle
und weitere hochwertige Fellartikel für Jung & Alt.

Handwerker
im Dreisamtäler

vhs Volkshochschule Dreisamtal e.V.
Kirchplatz 3, 79199 Kirchzarten
Tel.: 07661-5821
anmeldung@vhs-dreisamtal.de
www.vhs-dreisamtal.de

Vortrag: Wie viel körperliche Bewegung bzw. Sport sind gut / genug? (Dr. med. Matthias Gabelmann) Mo, 13.2., 19 – 20.30 Uhr, 1 Termin, 7 €
Aussicht Erfolg - Qualifizierung für Wiedereinstieg und berufliche Neuorientierung für Frauen (K. Ecke A. Reinhardt, B. Livajic, W. Schulz) Kursbeginn: Sa, 4.3.17. Kurstage und Uhrzeit nach Absprache, 22 Termine. (ca. 120 UE (à 45 Min) Kursgebühr: 450 €, mit Förderung 315 € bzw. 225 €.
Infotermin: Sa, 18.2.17, 10 - 11 Uhr. Weitere Informationen unter Tel. 07661-5821,
iPhone und iPad - Workshop I - Grundlagen (Andreas Reinhardt) Do, 9.2., 18.30 – 21.30 Uhr, 1 Termin, 23 €
iPad und iPhone - Workshop II (Andreas Reinhardt) Do, 16.2., 18.30 – 21.30 Uhr, 1x, 23 €
i Pad und iPhone speziell für Senioren - Workshop (Andreas Reinhardt) Di, 14.2., Do, 16.2., Di, 21.2. und Do, 23.2. jeweils von 15 - 17.15 Uhr, 4 Termine, 69 €
Datenmanagement (Priska Merkle) Fr, 17.2., 9 - 12 Uhr, 1 Termine, 46 €
Bildbearbeitung mit Photoshop Elements - Anfänger (Ludwig Schmanck) Termine und Gebühr nach Absprache
Stimmig sprechen - Authentisch präsentieren. Sprech- und Präsentationstrainingsworkshop (Dozententeam Business) Termine und Gebühren nach Absprache.
Erfolgreiche Mitarbeiter-Gespräche - Kompakt-Workshop für Führungskräfte (Dozententeam Business) Termine und Gebühren nach Absprache
Individuelles Berufscoaching für Frauen (Dozententeam Business) Termine und Gebühren nach Absprache.
Selbstbewusst auftreten und sprechen - Rhetorik für Frauen - (Dozententeam Business) Termine und Gebühren nach Abprache.
Vertrieb kann auch Spaß machen! (Dozententeam Business) Termine und Gebühren nach Absprache

Impressum

Der Dreisamtäler erscheint 14-täglich. teilw. auch wöchentlich, in Kirchzarten, Buchenbach, Oberried, Stegen, St. Peter, St. Märgen, Breitnau, Hinterzarten, Muggenbrunn, Todtnauberg, FR-Wiehre, -Waldsee, -Oberau, -Littenweiler, -Kappel und -Ebnet.

Verbreitete Auflage: 27.850 Expl.

Herausgeber: Dreisamtäler Medienhaus GmbH. Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Hanspeter Schweizer

Verlagsadresse: Freiburger Str. 6 (Die Passage), 79199 Kirchzarten, Tel. 07661 / 3553, Fax 3532.
www.dreisamtaeler. de
e-mail: info@dreisamtaeler.de

Ständige redaktionelle Mitarbeit: Gerhard Lück *(glü.)*, Gisela Heizler-Ries *(hr.)*, Christine van Herk *(ch.)*, Dagmar Engesser *(de.)*, Reiner Schlebach *(rs.)*,
Layout:
Heike Wittenberg, Gisela Heizler-Ries, Martina Maier, Hanspeter Schweizer

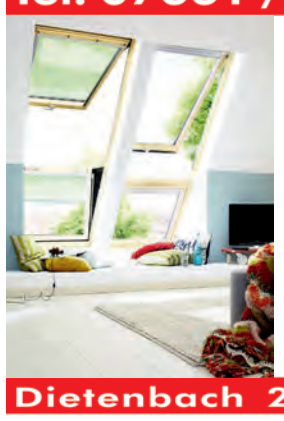
Anzeigen: Gabi Maier, Felicitas Blank Verlagsadresse

Druck: Freiburger Druck GmbH, Frbg.

Verteilung: badenkurier GmbH, Tel. 07822/446228 · info@badenkurier-gmbh.de

Es gilt die Preisliste Nr. 17 vom 1. September 2015. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftl. Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

Die korrekte Verteilung des Dreisamtälers an alle erreichbaren Haushalte ist unser besonderes Anliegen. Sollten Sie ihn einmal nicht bekommen, teilen Sie uns das bitte mit.

Peter Schweizer DDM
schweizer-dach@t-online.de
VELUX-geschulter Betrieb
Tel. 07661 / 79 62 • Fax 6 16 15

Ein neues Wohlgefühl mit VELUX®-Dachfenstern finden.
Die Wohngesundheit fördern durch natürliches Tageslicht und frischer Raumluft. VELUX-Dachfenster bieten Komfort und sind individuell kombinierbar. Einfach wohlfühlen und energiebewusst leben.
Haben wir Interesse geweckt? Dann rufen Sie uns an. Eine kostenlose Beratung ist selbstverständlich!
Dietenbach 28 • 79199 Kirchzarten

„Heinz Baumann – Schöne Bäder“ jetzt als „Badgestalter“ zertifiziert

Zwei Ehrenbürger und viele Gäste beim Festakt zur Einweihung vom neuen Badstudio

Markus und Tanja Baumann freuten sich über Glückwünsche und Blumen von Bürgermeisterstellvertreter Peter Meybrunn (l.). – Groß war die Freude bei Markus Baumann über die Urkunde zur Zertifizierung „Die Badgestalter“ von Erhard Kimling (r.). *Fotos: Gerhard Lück*

Kirchzarten *(glü.)* Auf große Fußspuren, aber voller Berechtigung, begab sich Markus Baumann, Inhaber von „Heinz Baumann – Schöne Bäder“, bei der Begrüßung am Beginn des Festaktes zur Einweihung seines neuen Badstudios: „Von Friedensreich Hundertwasser gibt es die Aussage, dass er mit seiner Arbeit ein ‚Behübscher‘ sein wollte. Genau das möchten wir auch mit unserem neuen Ausstellungsraum werden. Wir wollen das Thema Badrenovierung mit positiven Emotionen belegen und unsere Kunden als ‚Behübscher‘ bestens beraten und bedienen.“ (Der „Dreisamtäler“ hat das neue „Kleine Badstudio“ von Markus Baumann in der Ausgabe 1/2017 ausführlich vorgestellt!)

Neben den beiden Kirchzartener Ehrenbürgern Franz Kromer und Georg-Wilhelm von Oppen konnte Markus Baumann mit seiner Gattin Tanja viele weitere Gäste – Familie, Mitarbeiter, Handwerker, Planer, Gemeinderäte – herzlich begrüßen. Er erinnerte an den Neubau des Hauptgebäudes 2008, das nie richtig eingeweiht worden sei, und dankte allen, die zum Entstehen des herrlich gelungenen Badstudios beigetragen hatten. Als Vertreter des Bürgermeisters überbrachte Gemeinderat Peter Meybrunn herzliche Glückwünsche der Gemeinde. Gewerbetreibende seien wichtige Faktoren im Gemeindeleben – und das nicht nur wegen der Gewerbesteuer, in Kirchzarten weiterhin sehr niedrig, aber auch. Er freute sich, dass Markus Baumann das Angebot qualifizierter Handwerker im Ort verstärke: „Das belebt unsere Infrastruktur.“

Erhard Kimling von der SKH-Einkaufsgenossenschaft aus Bruchsal, die bundesweit rund 1.000 Handwerksbetriebe mit der „Komplettbad-Kompetenz“ vertritt, oblag es dann, Markus Baumann die Zertifikatsurkunde „Die Badgestalter“ zu verleihen. Baumanns Betrieb habe dafür einen harten Prüfungsprozess durchlaufen müssen, den es nun alle zwei Jahre wieder zu bestätigen gelte. In Fortbildungen sei die Lust von Markus Baumann an der umfassenden Kundenberatung zum Komplett-Bad gewachsen. Jetzt könne er mit der Marke „Die Badgestalter“ für eine „hochwertige Gesamtleistung, die aber auch bezahlbar ist“ werben.

Kirchzartens ehemaliger Bürgermeister und Ehrenbürger Georg-Wilhelm von Oppen ließ es sich nicht nehmen, an das Grundstück des Handwerksbetriebes zu erinnern: „Das ist ein ehemaliger Bundeswehrstandort.“ Eigentlich sei er nur für Ansiedlung von Kirchzartener Betrieben gedacht gewesen, doch die Baumanns hätten es als Stegener geschafft, ihn und den Gemeinderat zu überzeugen: „Und jetzt, mit dieser Einweihung, sind Sie richtig in Kirchzarten angekommen.“ Auch Ehrenbürger Franz Kromer, Schwiegervater von Markus Baumann, gratulierte zur Zertifizierung und schlug sein eigenes, neues Bad, von Markus gestaltet, als geeigneten Ort zum Aufhängen der Urkunde vor.

Landschaftsschutz im Dreisamtal

Seit das Tal ist eh versaut,
hier die „Autobahn“ gebaut
mitten durch den Landschaftsschutz,
macht sich mancher dies zu Nutz
und missbraucht in deren Schatten
off‘ne Felder, Wiesenmatten
schamlos zu Gewerbezwecken -
ohne oben anzuecken.

Statt dem Einhalt zu gebieten,
die Kirchzartener berieten
und befürworteten grad
wieder im Gemeinderat,
auf den Straßen-Lärmschutzwällen
zusätzlich noch aufzustellen
Hightech-Photovolt‘anlagen,
die da in den Himmel kragen.

Damit, landschaftsschutz-entwöhnt,
weiter wird das Tal „verschönt“ -
Baum und Strauch hier abgeräumt
und der Straßenrand gesäumt,
landschaftsfremd - nicht zu verhehlen,
mit Metall- und Glas-Paneelen -
wenn das Amt, das kompetent,
dies nicht stoppt jetzt konsequent.

Selbst ein noch so guter Zweck
wischt den Landschaftsschutz nicht weg.
Diesen Spiegel vorgehalten
hat den Räten, jungen, alten -
schwarzen, roten - grünen, he?! -
einer von der FWG! -
den Kollege M., pikiert,
„dunkelgrün“ prompt tituliert.
Echt erratisch wieder mal,
was da dräut im Dreisamtal.

Higl 1/17

*Allerlei*Reim

Schöne Bäder Eugen Schneider
Pelletsheizung • Solarenergie
Ölbrennwert • Gasbrennwert
--- Kundendienst ---
79254 Oberried Im Brühl 19
Tel. 07661 / 1239
www.eugen-schneider.de
info@eugen-schneider.de

Ihr Spezialist für Wärmedämmung

WALTER FISCHER HOLZBAU
Hauptstraße 64
79199 Kirchzarten
Tel. 07661.4126
Fax 07661.99777
Mobil 0171.7553701
holzbau-fischer@t-online.de
www.holzbau-walter-fischer.de
Dachgauben
Dachausbau
Balkone
Garten- & Sichtschutzzäune
Pergolen
Garagen
Holzfassaden & Holztore
Altbausanierung
sowie Dachfenster • Carports • Holzroste

Elektrotechnik Furgol
...kühlen, kochen, waschen
Kundendienst Techniker gesucht!
KUNDENDIENST: Liebherr + Miele Hausgeräte
• Reparaturen namhafter Hersteller
• Ersatzteilverkauf
• Neugeräte Verkauf
Im Brühl 21 • 79254 Oberried
Telefon: 07661/1331
www.elektrotechnik-furgol.de
info@elektrotechnik-furgol.de

Zimmerei Jürgen Winterhalter
INSEKTEN SCHUTZ NEHER
Ihr Partner für:
Perfekte Insektenschutz Gitter nach Maß!
Weilersbachstr. 9a · 79254 Oberried
Tel. 07661-981561 · Tel. 0171-3818343

WALTER BEDACHUNGEN
ALLES AUS EINER HAND
Langenordnach 61
79822 Titisee-Neustadt
Tel. +49 (0)7651 7460
Fax +49 (0)7651 3936
info@walter-dachdecker.de
www.walter-dachdecker.de
WALTER Bedachungen GmbH & Co. KG
DACHDECKER- und BLECHNEREI-MEISTERBETRIEB
• Bedachungen
• Flachdachabdichtungen
• Balkonsanierungen
• Fassadenverkleidungen
• Autokranarbeiten
• Blechnerei
• Dachfenster
• Wärmedämmung
• Gerüstbau

Musik als Provokation?

Erik Satie und die „Groupe des Six“

Freiburg *(ch.)* Musik als Provokation? Auf jeden Fall war Satie ein großes Original der Pariser Kunstszene, eine fortwährende Inspiration und Irritation für die Pariser Kunstwelt um 1920. Dem Wagnerismus und dem ganzen romantischen Schwulst setzte er eine einfache entschlackte Melodik und Harmonik entgegen, oft mit bissigem Witz und großem Schalk garniert. Gemeinsam mit dem anderen großen Allroundkünstler Jean Cocteau initiierte er die „Groupe des Six“, eine lose Verbindung sechs junger Komponisten. Skandalumwitterte Aufführungen waren die Folge. Dieser Zeit widmen sich Lehrer und Schüler der Musikschule Müllheim in einem Konzert am Sonntag, 12. Februar, um 18.00 Uhr im Pianohaus Lepthien, Schwarzwaldstraße 9A. Musik von Erik Satie und der „Groupe des Six“, gewürzt mit allerlei Texten von Satie erklingen in einem abwechslungsreichen Arrangement unter der Leitung von Annette Stiller und Frank Michael, die auch jeweils ein kurzes kompositorisches Aperçu zu dieser spannenden Zeit beitragen. Der Eintritt ist frei, Spenden jedoch hochwillkommen.

SPINNWEBE Das Second-Hand-Center der besonderen Art
• Haushaltsauflösungen
• Entrümpelungen
schnell + kostengünstig
Kostenfreie Abholung von Kleidung, Hausrat, Büchern
☎ 07 61 / 4 76 40 94
www.die-spinnwebe.de

Mit der VHS „mehr Durchblick wagen“

Das Programm der Volkshochschule Dreisamtal für Frühjahr und Sommer 2017 veröffentlicht

Im modernisierten Büro präsentiert VHS-Leiter Wolfgang Schulz das Titelblatt des neuen Programmheftes mit dem Slogan „Mehr Durchblick wagen“ auf seinem Bildschirm. *Foto: Gerhard Lück*

Dreisamtal *(glü.)* Mit dem heutigen „Dreisamtäler“ erhalten alle Haushalte in den sechs VHS-Trägergemeinden Buchenbach, Kirchzarten, Oberried, Stegen, St. Märgen und St. Peter das neue Semester-Programm der Volkshochschule Dreisamtal (VHS) in den Breifkasten. Sie können sich auf 362 attraktive Kursangebote aus den Fachbereichen Gesellschaft und Leben, Kultur, Gesundheit und Fitness, Sprachen, Karriere und Beruf sowie Schule und Abschlüsse freuen. 46 Kursformate sind neu im Programm und deutlich gekennzeichnet. Rund 200 Dozenten bieten wieder ein inhaltlich breites Themenspektrum.

Wolfgang Schulz, seit vier Jahren engagierter VHS-Leiter, präsentierte voller Stolz beim Pressegespräch mit dem „Dreisamtäler“ in den renovierten Büroräumen am Kirchzartener Kirchplatz sein neuntes Programmheft. Es kommt mit 130 Seiten bunter und lebendiger denn je daher. Zweispaltiges Layout mit großer Schrift erleichtern das Stöbern im Heft. Und er hofft natürlich, dass er 2017 das erfolgrreiche Topjahr 2016 noch überflügeln kann. Im letzten Jahr stieg die Zahl der absolvierten Kurse um acht Prozent auf 626, die Unterrichtseinheiten um fünf Prozent auf 9.163 und die Kursteilnehmerzahl um zwei Prozent auf 4.815 bildungshungrige Menschen.

Im Fachbereich Gesellschaft und Leben widmet sich die VHS intensiv dem demografischen Wandel. Schließlich sind allein in Kirchzarten von rund 10.000 Einwohnern knapp 2.500 über 65 Jahre alt. „Das ist ein Viertel der Einwohnerschaft“, stellt Schulz fest. Mit sieben Themen widmet sich die VHS deshalb besonders der „Generation Silberhaar“ und gibt Anregungen, die „Lebensübergänge“ vom Beruf in den Ruhestand, z.B. mit dem Schwerpunkt „Wohnen und Leben im Alter“, zu bewältigen. Doch auch andere interessante Angebote wie Segelflug-Schnupperwochenende, Fotokurs auf Großsegelschiff oder die Fortsetzung des Arzt-Patienten-Forums mit guten Kooperationen bietet dieser Fachbereich.

Der Fachbereich Kultur lädt nicht nur zum Malen mit vier Ausstellungen in der VHS-Geschäftsstelle ein, sondern motiviert auch zu moderner Tanz-Choreographie oder Afrikanischem Tanz. Stärkster Fachbereich ist nach wie vor Gesundheit und Fitness mit 134 Kursen. „Der Trend zu Entspannungskursen hält an“, sagt Wolfgang Schulz. Er freut sich angesichts dieser Kursanzahl, dass bald die Talvogtei-Scheune zur Verfügung steht: „Aber die Raumkapazität im Dreisamtal ist unverändert knapp.“ Gut sei es, dass manche Krankenkassen die Gesundheits-Kurse mitfinanzierten.

Im Bereich Sprachen sind weiterhin die gängigen Sprachen vertreten – und für die Touristiker und Gastgeber im Dreisamtal gibt’s erneut einen „Anfängerkurs Niederländisch“. Für die EDV-Kurse im Fach Karriere und Beruf ist eine Neu-Investition in die EDV-Ausstattung geplant. Immer mehr würden Firmenkurse bei Sprachen, IT-Anwendungen, Gesundheitsmanagement oder Fachkräfte-Förderung gebucht. „Das unter dem Label Business Class aufgestellte Dozententeam ist etabliert“, ist sich Schulz sicher. Bundesweit sei der Kurs „Social Mediator“ seit 2015 ein Renner – und auch der Frauenkurs (Infotag am 18. Februar) wäre schon wieder zur Hälfte belegt. Bewährte Themen kämen im Bereich Schule und Abschlüsse zum Angebot.

Wir versorgen Sie zu Hause. Rufen Sie uns an.
Pflege Partner
Häusliche Alten- und Krankenpflege
Ihr Pflegetelefon 07661-980644
-- Eike von Gierke • Schwarzwaldstr. 19 --
79199 Kirchzarten
Homepage: www.PflegePartner-Kirchzarten.de

BESCHRIFTUNG + VERKLEBUNG
jumediatec solutions for business
SCHILDER: in- und outdoor, verschiedene Größen und Materialien
FAHRZEUGE: auch Vollverklebung oder Magnetfolie
SCHAUFENSTER: auch Glasdekor oder Lochfolie
FOLIENPLOT UND/ODER DIGITALDRUCK
DIE VIELFALT DER MEDIEN UND MEDIENPRODUKTION IN EINEM HAUS
Höfener Str. 10 · 79199 Kirchzarten · Tel. 07661 - 98 83 30 · www.jumediatec.de

frisch und fein
R. & G. Blum
Obst, Gemüse und mehr ...
Pomeranzen, nur für kurze Zeit!

Schlesierstr. 2 • 79117 FR-Littenweiler • Tel 0761/67474
www.frisch-und-fein.com

„Peter Thumb und die Vorarlberger Künstler“

Vortrag am 6. Februar mit Arno Herbener

St. Peter *(ch.)* Mit dem Beginn des 18. Jahrhunderts entfaltete sich die Barockkunst im Schwarzwald und am Oberrhein zu hohem Rang. Wesentlich beteiligt an dieser Entwicklung waren der viel beschäftigte Baumeister Peter Thumb und seine Verwandten aus Vorarlberg. Sie bauten eine stattliche Zahl Klöster, Kirchen und Profanbauten, die bis heute das barocke Bild der Kunstlandschaft von der Ortenau bis an den Bodensee prägen. Am Montag, 6. Februar, stellt Dozent Arno Herbener aus dem Münstertal in seinem Vortrag im Rahmen des Bildungswerks, wichtige Stationen des reichen Schaffens in Wort und Bild vor. Beginn ist um 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Peter.

Party der Dupfmuser-Pfuser

Hinterzarten-Breitnau *(u.)* Zum 21. mal heißt es in Breitnau „Herzlich Willkommen“ bei den Dupfmuser Pfuser´n. Zur „A Night in Black Forest“, mit Bollehut un Burebluse, heißen die 35 Guggenmusiker am Samstag, 18. Februar, ab 20.00 Uhr, ihre Partygäste willkommen.

Neben fünf Guggenmusiken, darunter die Schorebord-Krächzer aus Höchenschwand, werden außerdem viele Zünfte aus dem Hochschwarzwald, Schwarzwald-Baar-Kreis, dem Breisgau und dem Markgräflerland ihren Besuch abstatten.

Die Partygäste erwartet ein reichhaltiges Getränkeangebot und eine Speisekarte, die es sonst nirgends zu finden gibt. Für ordentliche Partymucke sorgt der vereinseigene DJ Vlök mit seinem Team. Außerdem viele Specials rund um das Thema Heimat und Schwarzwald.

Der Eintritt zur Party in der Kultur und Sporthalle in Breitnau kostet 5.- €, für Hästräger 3.- €. Mit Ausweiskontrolle ab 16 Jahren.

Die Dupfmuser-Pfuser aus Breitnau freuen sich auf zahlreiche Partygäste in Burebluse oder mit Bollehut auf eine tolle Schwarzwald Party.

Kostüm- und Raritäten-flohmarkt

am 4. Februar in der Friedrich-Husemann-Klinik

Buchenbach *(ch.)* Es ist sicher ein offenes Geheimnis, dass sich genau wie die Kinder auch die Erwachsenen durchaus gerne verkleiden, sich aus dem Gewohnten schälen und in das aufregend Andere schlüpfen. Gelegenheiten dazu bieten sich nicht sehr oft. Aber die gute Nachricht: die fünfte Jahreszeit erfasst auch bald das Dreisamtal und bietet dann auch für die Großen den passenden Rahmen. Die noch bessere Nachricht: Am Samstag, 4. Februar, findet sich auf dem Kostüm- und Raritätenflohmarkt in der Friedrich-Husemann-Klinik dann sicher auch das passende Stück. Theater- und Faschingskostüme, textile Raritäten und vieles andere Kuriose und Kostbare sucht und findet hier eine neue Trägerin oder einen neuen Träger. Vielleicht hält das gefundene Stück sogar Einzug in den Alltagskleiderschrank. Von 14.00 bis 17.00 Uhr im Raphaelsaal der Friedrich-Husemann-Klinik. Der Erlös dieser einmaligen Aktion soll dem Kulturkreis Dreisamtal e.V. zu Gute kommen.

Generationenwechsel im „Felsenstüble“

Jasmien und Matthias Hermann übernahmen von Veerle und Hubert Hermann

St. Märgen-Glashütte *(hs.)* Wer zwischen St. Märgen und Thurner beim „Neuhäusle“ die Landstraße verlässt und ins wildromantische Hexenloch abbiegt, kommt in den kleinen Weiler „Glashütte“. Eine frühere Glasmacherei gab der Siedlung ihren Namen, aus dem ehemaligen „Hinterstraß“ wurde ab 1936 „Glashütte“ und damit ein Ortsteil von St. Märgen.

Knapp über 100 Einwohner auf neun Quadratkilometern, die Rosenkranzkapelle, der Musikverein, ein holzverarbeitender Betrieb und – ein Gasthaus, damit sind die wesentlichen Punkte dieser Ansiedlung bereits aufgezählt. Das Gasthaus heißt „Felsenstüble“ und ist alleine schon Grund genug, die leicht abenteuerliche Anfahrt auf sich zu nehmen.

Das Felsenstüble war ursprünglich ein landwirtschaftlicher Betrieb, ehe Hilda und Alfred Hermann 1968 die Schankerlaubnis erhielten. Ab 1990 führte deren Sohn Hubert mit seiner Frau Veerle den Betrieb. Veerle ist Belgierin, was alsbald zu einem drastischen Anstieg belgischer Gäste im kleinen Schwarzwaldtal führte.

1993 und 2002 erfolgten große Umbaumaßnahmen am Hauptgebäude, 2000 wurde die Außenanlage um einen Parkplatz erweitert und ausgebaut. Seit 1982 zählt auch ein Gästehaus zum Ensemble, das heute 35 Gästebetten bereithält. 60 Plätze fasst der Gastraum, nochmal so viele die Terrasse. Zum Speisenangebot zählen frisch zubereitete regionale Gerichte und herzhafte Vesper. Neben einer gut sortierten Weinkarte sind auch etwa 30 (!) Biere, auch aus – siehe oben – Belgien, im Angebot.

Willkommen bei den Hermanns: Jasmien und Matthias, Veerle und Hubert sowie Wiebke Hermann in der blitzsauberen Schokoladenmanufaktur des Felsenstüble. *Foto: Hanspeter Schweizer*

Seit Jahresanfang ist mit Jasmien und Matthias Hermann die dritte Generation am Start. Jasmien kommt, wen wundert’s, aus Belgien und lernte das Felsenstüble – siehe oben – als Urlaubsgast mit ihren Eltern kennen. Und lieben – samt dem Juniorchef. Feierliche Übergabe war am vergangenen Sonntag, als die beiden Wirtegenerationen Gäste und Freunde des Hauses einluden. Auch ein Blick hinter die Kulissen war erlaubt, was ein kleines Schmuckkästchen zu Tage brachte: Die Pralinenmanufaktur von Wiebke Hermann. Die Schwester des Jungwirtes stellt dort bis zu 20 verschiedene schokoladige Köstlichkeiten her, die an einer kleinen Theke im Gastraum gekauft werden können. Jede einzelne Praline wird von Hand gegossen, gefüllt und mit viel Liebe zum Detail veredelt.

Das Felsenstüble hat am Wochenende ganztags durchgehend, wochentags abends geöffnet, Mittwoch ist Ruhetag.

Fackelwanderung auf den Giersberg

Kirchzarten *(u.)* Dieses Jahr starten die Hexen von Kirchzarten wieder zur beliebten Fackelwanderung vom Sportplatz in Kirchzarten auf den Giersberg. Start der Fackelwanderung am Freitag, 10. Februar, ist um 19 Uhr an der Buswendeschleife am Schulzentrum Kirchzarten.

Von Teufeln mit Laternen geführt, gehen die Teilnehmer den alten Silberbrunnenweg durch den Brigittiwald zum Giersberg. Unterwegs gibt es einige kleine Einlagen von verschiedenen Dreisamtäler Zünften und Musikgruppen. Auf dem Giersberg angekommen, wird unter anderem der Hexentanz aufgeführt. Für das leibliche Wohl sorgt Familie Steinhart auf dem Giersberg.

Familie Steinhart und die Hexen von Kirchzarten freuen sich, zahlreiche Teilnehmer auf dieser kleinen Wanderung zu begrüßen. Mit dem Kauf einer Fackel unterstützen die Teilnehmer die Hexen von Kirchzarten. Der Verkauf beginnt um 18.30 Uhr an der Buswendeschleife.

Base-Jumper verunglückt

Freiburg *(ots.)* Über Notruf wurde der Polizei am Sonntag, 29. Januar, gegen 10.30 Uhr, mitgeteilt, dass ein „Base-Jumper“ von der Ravenna-Brücke gesprungen war und nun schwerverletzt am Boden liege. Beim Eintreffen der Rettungskräfte befanden sich mehrere „Base-Jumper“ aus Belgien, die in einem naheliegenden Hotel übernachtet hatten, unter der Brücke. Wie festgestellt, war ein 40-Jährige aus dieser Gruppe eigenmächtig mit seinem Fallschirm von dem 36 Meter hohen Viadukt gesprungen. Da der Fallschirm nicht für diese geringe Höhe ausgelegt ist, öffnete er sich zu spät und der Springer schlug hart auf dem Boden auf.

Nach der Erstversorgung durch DRK und Notarzt wurde er nach Freiburg in eine Klinik geflogen. Eine Sprunggenehmigung hatte der Springer nicht. Es ist Gegenstand der Ermittlungen, ob die erforderlichen luftfahrtrechtlichen Erlaubnisse vorlagen.

In Zarten sind zwei Tage lang die Narren los!

Die „Schlangenzunft Zarten“ feiert ihren 66. Geburtstag – Narrendorf rund um die „Alte Säge“

Narri. Narro.
STEINHAUSER
WOHNBAU GMBH
HOCHBAU · TIEFBAU · STAHLBETONBAU
Ottenstraße 6b · 79199 Kirchzarten · Telefon 07661-93 50-0
info@steinhauser-bau.de · www.steinhauser-bau.de
Wir BAUEN Wohnanlagen mit Eigentumswohnungen · Wohnhäuser · Industriebauten
Wir RENOVIEREN und SANIEREN im Hochbau · Tiefbau · Stahlbetonbau

www.dreisamtaeler.de

Die Ideenschmiede aus dem Dreisamtal.
db werbeartikel24
Ihr Experte für innovative Produkte & Trends
KONZEPT GESTALTUNG PRODUKTION LOGISTIK
Ottenstr. 2 · 79199 Kirchzarten · Tel.: +49 7661 / 97390 – 50
vertrieb@db-werbeartikel24.com
www.db-werbeartikel24.com

Nach dem Narrengottesdienst gab es einen Festakt der Schlangenzunft in der „Alten Säge“. Dabei wurden 11 bronzene, 8 silberne und 4 goldene Auszeichnungen für 11-, 22- und 33-jährige aktive Narrentätigkeit verliehen. Die höchste Ehrung, den Orden „e halb's Lebe“, erhielt Karl-Heinz Schwär für 44 Jahre Vereinstreue. *Foto: Privat*

Kirchzarten-Zarten *(glü.)* „S´ schlängelt un´ zischt an jeder Ecke, des sin die Schlage us´m Zartner Becke, sie fiere dies Johr ä großes Fescht, 66 Johr wird´s gelb-grüne Narre-Nescht.“ Unter diesem Motto haben die Kirchzartener Fasneter die Saison 2016/2017 ausgerufen. Und jetzt wird es deshalb in Zarten ernst – bzw. natürlich richtig heiter. Am Wochenende 11. und 12. Februar 2017 steht ganz Zarten im Bann des „66 Jahre Schlangenzunft Zarten“-Jubiläums. Begonnen hatten die Jubelfeiern bereits am 14. Januar mit einer Narrenmesse in der St. Johanneskapelle. Deren Förderverein holte dazu extra die Marienstatue von der Schlangenkapelle hinunter ins Tal. Vorsitzender Franz Asal erklärt: „Die Schlangenzunft bezieht sich auf eine frühere Schlangenplage im Dreisamtal, die auf dem Henslehof auf der Höhe des Attentales sehr schlimm war. Zum Dank für das Ende dieser Plage und Erhörung ihrer Bitten errichteten die Besitzer eine Kapelle und ließen die Marienstatue schnitzen.“

Der Feiersamstag steht ganz im Zeichen der „Nacht der Narren“. Sie findet ab 19:11 Uhr bis um 2 Uhr im großen Narrendorf auf dem Platz an der Alten Säge statt. Hier gibt es Platz für insgesamt 1.700 Feierwillige – 1.300 Hästräger sind schon gemeldet, 400 „Zivilisten“ sollten noch dazu kommen. Im großen Festzelt spielt die Party-Coverband „LautStark“. Schwofen und Schunkeln ist in der „Alten Säge“ mit dem Alleinunterhalter Bernd Wißler angesagt. Und „Halli-Galli“ gibt's im Barzelt „Narrenkessel“ mit der mobilen Diskothek „Nightflyer“. Auf der Open-Air-Bühne des ringsum abgeschirmten Festgeländes spielen von 19:30 bis 22:30 Uhr verschiedene Guggenmusiken. An Bier- und Weinständen im Narrendorf wird zusätzlich verköstigt. Für den Eintritt ins Narrendorf zahlen Hästräger ab 16 Jahren an dem Abend 4 Euro, verkleidete „Zivilisten“ 7 Euro. Marco Hauser vom Festkomitee erklärt: „Um dem Vor- oder Nachglühen draußen vor den Toren Einhalt zu gebieten, sind das One-Way-Tickets. Wer vom Gelände geht, kommt mit der Karte nicht mehr rein.“

Am Sonntag, dem 12. Februar ist ganz Zarten närrisch. Ab 11:11 Uhr ist das Narrendorf bei freiem Eintritt geöffnet. In der „Alten Säge“ findet dann als geschlossene Veranstaltung der Zunftmeisterempfang der Gastzünfte mit Bürgermeister Andreas Hall statt. Höhepunkt des Tages ist der „Große Jubiläumsumzug“ ab 14:11 Uhr „quer durchs Dorf“. Über 100 Zünfte mit 2.300 Narren laufen beim Umzug mit. „Wir mussten leider vielen Zünften absagen“, trauert Marco Hauser, „doch mehr können wir nicht zulassen.“ Die Aufstellung zum Zug erfolgt im Oberdorf – hier wie im gesamten Dorf stehen verschiedene Speisen- und Getränkestationen von Vereinen und Privat zur Verköstigung bereit. Und Toilettenhäuschen gibt's auch genug. Den Start des Zuges verkündet die Schlosswache Kirchzarten mit Böllerschüssen. Nach dem Umzug spielen im Festzelt wieder „LautStark“, in der Säge Bernd Wißler und auf der Open-Air-Bühne viele Guggenmusiken.

Toll ist es, wie sich die Schlangenzunft bei den Zartener Mitbürgern um Verständnis und Mitwirken bemüht. So wird jeder Haushalt an der Umzugsstrecke mit einem ausführlichen Schreiben über die Veranstaltung informiert und gebeten, die Autos auf dem Privatgrundstück zu parken, die Häuser närrisch gelb-grün zu schmücken und die räumlichen und akustischen Einschränkungen an den beiden Tagen zu tolerieren. Als „Dankeschön“ gibt es zwei Freikarten für die „Nacht der Narren“, zwei Freigetränke sowie ein Los für die Jubiläumsverlosung der Schlangenzunft. Ganz Zarten ist am Sonntag großräumig für den Verkehr abgeriegelt. Vom Bahnhof Kirchzarten verkehren Shuttle-Busse (siehe eigenen Beitrag im Infokasten!).

Zum Jubiläumsumzug nach Zarten am besten mit Shuttle-Bus oder zu Fuß

Zum Anfahren und Parken am Sonntag, dem 12. Februar, geben die Zartener Schlangen folgende wichtigen Hinweise:

Anreise mit PKW (wenn's unbedingt sein muss):
Parkplätze stehen bis 13.00 Uhr in Zarten einseitig nach dem Gasthaus Bären auf der alten B31, ab 13.00 Uhr oberhalb der Gartenstraße und in den Aumatten sowie auf dem Parkplatz der Firma FSM und in den Bereichen der Erich-Rieder-Straße zum Parken zur Verfügung.

Anreise mit Bus und Bahn (unbedingt zu empfehlen!):
Im Zeitraum von 11.00 bis 14.00 Uhr und von 16.30 bis 19.00 Uhr fahren zwei Shuttle-Busse der Firma Hummel vom Bahnhof Kirchzarten nach Zarten. Das Tagesticket kostet nur 3.- Euro ab 14 Jahren. Die Linienbusse der SBG werden die Haltestellen Bundesstraße, Rotenweg in Zarten und die Haltestelle Oberleien in Stegen am Sonntag von 13.00 bis 18.00 Uhr nicht anfahren.

BÄREN
LANDGASTHOF
Seit mehr als 500 Jahren
... typisch badische Gastlichkeit in Zarten
66 Jahre JUBILÄUM
Schlangenzunft Zarten e.V.
Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum und wünschen eine unterhaltsame, närrische Zeit.
Öffnungszeiten Restaurant: Mo - Mi und Fr - So ab 10.30 Uhr
Warme Küche: 11.30 - 14.00 Uhr und 17.00 - 21.30 Uhr, Donnerstag Ruhetag.
Landgasthof Bären · Familie Thomas Steinhart
Kirchzarten - Zarten · Tel. 07661 / 6820 · www.baeren-zarten.de

SIKO der attraktive Arbeitgeber

Bei SIKO finden Sie glückliche und motivierte Mitarbeiter, die sich mit unseren Weg- und Winkelmesssystemen persönlich identifizieren. Dieser Spirit sorgt für innovative Ideen und kompromisslose Qualität zum Wohle unserer Kunden.
Alle Infos zur eigenen Karriere bei SIKO unter www.siko-global.com

SIKO
SIKO GmbH, Weihermattenweg 2, 79256 Buchenbach, www.siko-global.com

Gastronomie mit regionalen Lebensmitteln

Landwirtschaftsminister Peter Hauk stellt neuen Restaurantführer vor

Münstertal *(u.)* „Immer mehr Menschen folgen dem Trend nach Regionalität. Die ‚Schmeck den Süden'-Gastronomen sind wichtige Botschafter des Genießerlandes Baden-Württemberg. Sie alle eint die Überzeugung, dass die regionale Küche das Beste ist, was man auf den Tisch bringen kann. Ihre Produkte präsentieren sich frisch, hochwertig und sind kreativ zubereitet", sagte der Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk MdL, am Montag anlässlich der Vorstellung des neuen ‚Genießerland Restaurantführers 2017' der baden-württembergischen Kooperation der ‚Schmeck den Süden'-Gastronomen im Romantikhotel Spielweg in Münstertal.

Am vergangenen Montag in Münstertal: Waldemar Fretz, Vorsitzender Fachgruppe Gastronomie der DEHOGA, Karl-Josef Fuchs, Gastgeber und Patron des Romantik-Hotels Spielweg, und Landwirtschaftsminister Peter Hauck (v.l.) bei der Präsentation des neuen Genießerland-Restaurantführers „Schmeck den Süden" Ausgabe 2017. *Foto: Hanspeter Schweizer*

„Wer sich für Produkte aus heimischer Landwirtschaft stark macht, übernimmt Verantwortung für die Pflege unserer vielfältigen Kulturlandschaften und setzt auf Qualität und Genuss. Unser neuer Restaurantführer soll die Menschen zusammenbringen, die die regionalen Wertschöpfungsketten stärken", erklärte der Minister. In den ländlichen Regionen spiele die Gastronomie eine wichtige wirtschaftliche Rolle. Werde auf heimische Agrarerzeugnisse zurückgegriffen, stärke dies den Ländlichen Raum im Land umfassend. Mit dem neuen Restaurantführer stehe den Verbrauchern ein verlässlicher Wegweiser zu den vielen kulinarischen Erlebnissen der ‚Schmeck den Süden'-Gastronomen zur Verfügung. Über 330 Gastronomiebetriebe würden sich an dem Zusammenschluss beteiligen.

„Unser Ziel ist es, das Genießerland Baden-Württemberg mit seinen Produkten weiter nach vorne zu bringen und den Verbraucherwünschen nach mehr Qualität und Regionalität noch besser zu entsprechen. Wir müssen uns durch Qualitätsprodukte mit einem Mehrwert für die Verbraucher zu angemessenen Preisen noch stärker von der breiten Masse absetzen", erklärte der Minister weiter.

Neben der Vorstellung des neuen Restaurantführers wurden auch sechs Weingüter mit dem Titel ‚Gewinner der Winterweine 2016/2017' ausgezeichnet.
Den Restaurantführer 2017 gibt's als e-Paper unter www.dehogabw.de. Weitere Informationen zu den Themen Landwirtschaft, Ernährung und Ländlicher Raum gibt es unter www.mlr-bw.de.

www.wunderle-kirchzarten.de
FAHRRAD
Fahrrad-Check
gültig bis 28.02.2017
seit1933... alles, was Sie bewegt!

	"kleine" Winter-Inspektion	"GROSSE" Winter-Inspektion
Schaltung einstellen	✓	✓
Bremsen einstellen	✓	✓
Radzentrierung einfach	✓	
Radzentrierung normal		✓
Lager einstellen	✓	✓
Beleuchtung / Strahler prüfen	✓	✓
Bereifung / Luftdruck prüfen	✓	✓
Ketten / Ritzel prüfen	✓	✓
Felgen-Sichtprüfung	✓	✓
Radlager fetten		✓
Steuersatz fetten		✓
Schaltzüge schmieren		✓
Bremszüge schmieren		✓
Hauseigene Marken	26 €	59 €
Fremd- Markenräder	32 €	69 €
Sonstige (z.B. Versandräder)	42 €	79 €

Alle Preise zuzüglich Materialkosten
B31-Freiburg B31-Hinterzarten L126 Richt. Oberried Kirchzarten Wunderle
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09.00 -18.00 Uhr | Sa. 09.00-13.00 Uhr
Freiburger Str. 17 | Kirchzarten | Tel. 07661 - 9344-0
Wunderle

Kino am Kunzenhof

Heute! Beyond the red line

Littenweiler *(hr.)* Der Lernort Kunzenhof, lädt am Mittwoch, dem 1. Februar, um 19.30 Uhr, zu dem Dokumentarfilm „Beyond the red line. System change not climate change", in die Werkstatt beim Stall, Littenweilerstr. 25a in Littenweiler ein. Beyond the red line ist die Geschichte einer wachsenden Bewegung, die „Es reicht! Ende Gelände!" sagt, zivilen Ungehorsam leistet und die Transformation hin zu einer klimagerechten Gesellschaft selber in die Hand nimmt. Ob im rheinischen Braunkohlegebiet, am Hafen von Amsterdam oder auf den Straßen von Paris während des Weltklimagipfels, die Kämpfe für Klimagerechtigkeit werden an immer mehr Fronten geführt. Der Film macht Mut und gibt Kraft zum Handeln. Danach gemeinsames Gespräch bei heißem Tee. Der Eintritt ist frei, über eine Spende freut man sich.

Begegnungshaus mit guten Konzepten umsetzen

Beim Neujahrsempfang in Stegen bittet Bürgermeisterin Fränzi Kleeb um Akzeptenz

Stegen *(glü.)* „Ich hoffe sehr, dass es möglich sein wird, eine Lösung zu finden, die Akzeptanz in der Bürgerschaft hat und mit der wir den Spagat einer Realisierungschance hinbekommen." Mit eindringlichen Worten warb Bürgermeisterin Fränzi Kleeb beim Neujahrsempfang im Rathaus Stegen um Wohlwollen für das geplante Begegnungshaus, gegen dessen Standort und Ausmaße sich derzeit eine Bürgerinitiative im Ort stark macht. Sie lud herzlich zur Einwohnerversammlung am 14. Februar ein: „Wir werden Sie umfassend informieren und konzeptionelle, planerische Aspekte sowie die Finanzierung vorstellen."

Mit dem Zitat „Es ist besser ein Licht anzuzünden, als auf die Dunkelheit zu schimpfen" von Konfuzius hatte Kleeb die zahlreichen Gäste im Bürgersaal begrüßt und auf die sich schnelllebig und rasant verändernde Zeit mit immer größeren Anforderungen hingewiesen. Sie meinte das sowohl global als auch auf jeden Einzelnen bezogen. Im übrigen nutze Schimpfen, Jammern und ständig nur fordern nichts: „Wir müssen die Ärmel hochkrempeln und uns Gedanken über unsere Zukunft machen – und das auch darüber, wie wir das Leben in unserer Gemeinde noch besser und lebenswerter machen können." Gerne arbeite sie seit zwei Jahren als Bürgernmeisterin mit, in Stegen „Lichter zu entzünden".

Geehrt wurden von Bürgermeisterin Fränzi Kleeb die jungen Musiker Elias Schönstein (l.) und Maxim Walz sowie der Arzt Peter Krimmel. *Fotos: Gerhard Lück*

Der Rückblick von Fränzi Kleeb auf 2016 konnte sich sehen lassen. Sie erinnerte unter dem Slogan „Kinder sind unsere Zukunft" an eine Spielplatzeinwehung, die Anstellung eines Schulsozialarbeiters und die geplante Jugendkonferenz. An der L 127 entstand ein Radweg, die kleine Halle wurde zurückgebaut, die Feuerwehren erhielten neue Fahrzeuge. Dankbar war Kleeb für ehrenamtliche Flüchtlingsbetreuung und die ersten Milchtage in Stegen hätten Zukunft. Ein großes Dankeschön galt allen, die sich in Gemeinderat, Verwaltung, Schulen oder Unternehmen für Stegen mit seinen 4.557 Einwohnern eingesetzt haben. Für 2017 kündigte sie neben dem Begegnungshaus weitere wichtige Kommunalprojekte an.

Stephan Gutzweiler, stellvertretender Bürgermeister, dankte der Bürgermeisterin und den Mitarbeitern seitens des Gemeinderates für ihre gute Arbeit. Mit Blick auf Europa und die Bundestagswahlen im Herbst warnte er die Bürger vor Europafeindlichkeit und Populismus und rief auf: „Unterstützen Sie nur demokratisch legitimierte Parteien." Bürgermeisterin Kleeb überreichte dann Urkunden an Maxim Walz, Emma Hübler, Muriel Müller und Elias Schönstein von der Jugendmusikschule Dreisamtal für ihre Wettbewerbserfolge beim Regional- und Landeswettbewerb „Jugend musiziert". Der Peter Krimmel wurde für sein langjähriges soziales und ehrenamtliches Engagement geehrt. Die Bürgermeisterin lobte besonders, dass er neben seiner Arztpraxis und seiner Mitarbeit im „Verein Miteinander Stegen" auch Transporte für Hilfsgüter für zwei Kinderheime nach Albanien organisiert habe und zusammen mit dem Kolleg St. Sebastian und der PH Freiburg ein Schulprojekt in Lesotho im südlichen Afrika betreue. Für den festlichen Rahmen des Neujahrsempfangs sorgten wieder die jugendlichen Nachwuchstalente der Jugendmusikschule Dreisamtal.

Flohmarkt der Bücherei St. Barbara

Littenweiler *(ch.)* Die Katholische öffentliche Bücherei St. Barbara lädt zum Bücherflohmarkt ein. Am Samstag, 11. Februar, von 10.00 bis 17.00 Uhr und am Sonntag, 12. Februar von 10.00 bis 16.00 Uhr bietet sich im Gemeindeheim St. Barbara, Ebneter Str. 11, eine große Auswahl an Romanen, Taschenbücher, Sachbüchern, Kinderbüchern und Spielen. Hier können Leseratten für Nachschub sorgen und so manches Schnäppchen ergattern. Am Sonntag bietet sich Gelegenheit bei duftendem Kaffee und feinen Kuchen die „Beute" in aller Ruhe zu genießen.

Die BMW Spezialisten in Kirchzarten
BMW
• Wartung und Inspektion
• Reparaturen aller Art
• Karosserie und Lack
• Auto-Glas-Reparatur
• TÜV/AU
• Klimaanlagen-Wartung
• Zeitwertgerechte Reparatur
• Hol- und Bringservice
Durch den Einsatz modernster Diagnose-Computer und BMW-Spezialwerkzeuge garantieren wir eine schnelle und effektive Reparatur-Ausführung.
KIA Ford AUTOHAUS WURSTHORN OHG
KIRCHZARTEN · WILHELM-SCHAUENBERG-STR. 1 · TEL. 07661 - 36 54

„Narrennescht meets Burefescht"

Buchenbach *(u.)* Nach dem fulminanten Jubiläum im vergangenen Jahr veranstaltet die Narrengilde Rot-Blau Höllental e.V. ein weiteres Mal ihren erfolgreichen Zunftabend, dieses Jahr am 3. Februar.

Unter dem bewährten Motto „Narrenescht meets Burefescht" laden die Rot-Blauen Teufel aus dem Höllental ab 20.11 Uhr in die bunt und dem Motto entsprechend geschmückte Sommerberghalle nach Buchenbach ein.

Ihr Kommen haben bereits zahlreiche Dreisamtäler Zünfte und auch viele bekannte Gruppen aus dem südbadischen Raum zugesagt. Musikalische Highlights werden u. a. von den Gässlifetzer aus Ebringen sowie von der Guggenmusik Blächschade Neuershausen dargeboten. Ebenso sind spektakuläre närrische Showtänze zu erwarten.
Für Spaß und Stimmung sorgt wieder die Partyband Tom und Andy, die im Wechsel mit ihrem DJ für gute Laune sorgen werden.

Das Motto „Narrenescht meets Burefescht", für das eigens spezielle Theken, Tische und ein eigener Barbereich sowie ausgefallene Deko in mühevoller Arbeit, aber mit viel Liebe zum Detail gebaut wurden, regt jedes Mal mehr zum Feiern und zum närrischen Beisammensein ein. Die Besucher können in einem „Hühnerstall" ihre Liköre, des vielfach prämierten Brenners Wössner genießen, im „Schweinestall" und im „Schafstall" neben den klassischen Getränken auch Apfelmost vom Maierhof in Dietenbach serviert bekommen und nicht zuletzt lohnt der Besuch in der Kuhstallbar um z.B. an der eigens eingerichteten Gin Bar zwischen verschiedenen Wacholderbränden zu wählen und zu genießen.

Für den kleinen Hunger werden bauernhoftypische Speisen gereicht, wie z.B. „ebbis von de Sau" (leckere Schnitzelweckle) oder auch Herdäpfelschnitz (knusprige Pommes).

Die Narrengilde Rot-Blau möchte neben den eingeladenen Zünften auch nicht organisierte Narren herzlich willkommen heißen. Wer in bauernhoftypischer Verkleidung erscheint, kommt in den Genuss, des verbilligten Eintritts von 4,- €, der eigentlich den Hästrägern vorbehalten ist. Die Narrengilde Rot-Blau freut sich auf jeden närrischen Besucher.
Eintritt ist ab 16 Jahren. Der Jugendschutz wird groß geschrieben!

Bist du sicher, Martinus?

Foto: privat

Kirchzarten *(u.)* Schlagfertig, mit beiden Beinen in der Welt stehend, holt Katharina Luther ihren Mann, mal mit ironischen Reden, mal durch tief empfundene Liebe, wieder auf den Boden der Tatsachen zurück. So ist es erlebbar am 10. Februar um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum in Kirchzarten anlässlich des Lutherjahres.

Die Schauspielerin Jutta Bärsch und Prof. Dr. Hans-Walter Berg am Piano, gestalten einen Abend mit Lutherliedern und dem Monolog, der Christine Brückners Buch „Ungehaltene Reden ungehaltener Frauen“ entnommen ist. In der szenischen Darstellung des Ein-Personen-Stücks gelingt ein ganz neuer Blick auf Martin Luther. Zwar haben ihre Reden niemals stattgefunden, doch wie Schriftstellerin Christine Brückner Katharina reden lässt, so hätten sie stattfinden können:

„Wenn du kleinmütig bist, sehe ich Deine wahre Größe, aber wenn Du ins übermenschliche hinauswächst, kann ich Dich auch wieder kleinmachen. Ich habe nicht das Maß aller Dinge, aber ich habe das Maß für Martin Luther“. Weitere Infos unter www.baerschs-kleine-buehne.de.

Karten zum Preis von 5,- € sind in der Kirchzartener Bücherstube, im Evangelischen Pfarramt in Kirchzarten und Stegen sowie an der Abendkasse erhältlich.

Auf den Spuren von Dr. Martin Luther

Oberau *(u.)* Am Freitag, dem 3. Februar, 17.00 Uhr, lädt das Wohnstift Freiburg, Rabenkopfstr. 2, zu einem Diavortrag „Auf den Spuren von Dr. Martin Luther“ mit Dr. Renate Kiesow ein.

Im Jahr 1517 schlug Luther 95 Thesen an die Tür der Schlosskirche in Wittenberg. Sie sollten eine ganze Lebenswelt verändern. Die 500 Jahr Feier ist Anlass Luthers Lebensweg zu verfolgen. Der Vortrag führt entlang der Stätten, an denen Luther lebte und wirkte – Mansfeld, Eisenach, Erfurt, Wittenberg und die Wartburg - und beleuchtet wichtige Personen aus Luthers Umgebung und weitere zeitgeschichtliche Einflüsse. Der Eintritt kostet 4.- €.

Lichtmessfeier

auf dem Lehener Bergle mit Heimatforscher Rudolf Markus

Freiburg *(u.)* Am Donnerstag, 2. Februar, um 18 Uhr, referiert der im Dreisamtal bestens bekannte Heimatforscher Rudolf Markus in der Kirche St. Cyriak in Lehen über den Ursprung des Festes Mariä Lichmeß von seiner vorgeschichtlichen und christlichen Bedeutung her.

Das keltische Imbolc–Fest, auch als Fest der Brigid bezeichnet, wurde ebenfalls zu diesem Zeitpunkt gefeiert. Hierzu lassen sich Bezugspunkte zum heutigen christlichen Wallfahrtsort auf dem Giersberg im Dreisamtal, in früheren Zeiten auch „Brigittenwald“ genannt, herstellen. Anschließend erfolgt eine Lichterprozession zur ehemaligen keltischen Höhensiedlung am Herdertürmle, dem ehemaligen Kapellenplatz.

Unter dem Motto: „ Mache Dich auf, werde Licht, erkenne den Christus in Dir“, wird ein großes Lichtmessfeuer entzündet (Kinder bitte Laternen mitbringen).

Das Neuentfachen des jungen Lichtes und die Lichtweihe am Lichtmeßtag sind in ganz Europa noch im Brauchtum. Auch die Kelten begrüßten ihre junge weiße Göttin Brigid einst mit einem Feuerfest. In der Umdeutung wurde aus Imbolc dann Mariä Lichtmess und mit der heiligen Brigida von Kildare verbunden.

Bis ins 20. Jahrhundert war Lichtmess auch ein offizieller Feiertag: mit diesem Tag begann das Bauernjahr, ab sofort konnte den Umständen entsprechend die Feldarbeit nach der Winterpause wieder aufgenommen werden.

Jesus und die „neue Gerechtigkeit“

Exerzitien

im Haus Maria Lindenberg vom 6. - 10. Februar

St. Peter *(ch.)* Jesus und die „neue Gerechtigkeit“. Zu diesem Thema finden im Haus Maria Lindenberg von Montag, 6. bis Freitag, 10. Februar die diesjährigen Exerzitien mit Pater Konrad Flatau SCJ, Kloster Marie Martental, statt. Was ist das „Neue“ in der Botschaft Jesu? Welche Bedeutung hat das Verständnis Jesu von Gerechtigkeit für unseren Alltag, unsere Gesellschaft? Mit Vorträgen und persönlichen Zeiten der Stille, Gebet, Einzelgespräch, Eucharistiefeier begleitet Pater Flatau die Teilnehmenden durch diese Tage. Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. 07661-93 000 oder info@haus-maria-lindenberg.de.

Ökum. Initiativkreis

„Wie wollen wir künftig leben?

Littenweiler *(u.)* „Wie wollen wir künftig leben?“ Mit dieser Frage des Papstes befasst sich eine Veranstaltungsreihe, zu der der „Ökumenische Initiativkreis „Laudato si‘ – Umkehr zum Leben“ einlädt.

Der erste der beiden kostenfreien Vorträge beginnt heute, Mittwoch, 1. Februar, um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum der St. Barbara Kirche in Littenweiler. Pastoralreferentin Anja Berkmann spricht zu dem Thema „LAUDATO si‘ - Unsere Erde am Wendepunkt – Was fordert das von uns?“.

Ein ökumenischen Themengottesdienst „Vereint in der Sorge um Gottes Schöpfung“ wird am 5. Februar, 10 Uhr, mit Pfarrer Jörg Wegner in der Auferstehungskirche Littenweiler gefeiert

Dr. Susann Reiner (Regenwaldinstitut/Eine-Welt-Forum) befasst sich dann am 10. Februar, wieder um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Barbara, Ebneter Straße 11, mit dem Thema „Unsere globale Verantwortung - Nachhaltigkeit, Buen Vivir und die Ziele der UNO“. Einzelheiten zur Veranstaltungsreihe teilt der Initiativkreis unter Tel.: 0761 / 2144058 und 0176 - 430 59 725 gerne mit.

Veggie-Treffen

am 7.02. im Gasthaus „Adelhaus“ in Freiburg

Freiburg *(ch.)* Es ist nicht nur gesund für Mensch und Umwelt, es ist auch überaus köstlich. Die Rede ist von pflanzenbetonter Ernährung. Vegetarier, Veganer und an der pflanzlichen Ernährung Interessiert sind herzlich zum monatlichen Veggie-Treffen am Dienstag, 7. Februar, um 18.30 Uhr ins Restaurant „Adelhaus“, Adelhauserstr. 29-31, eingeladen. Der gemeinsame Abend dient dem Informationsaustausch, dem Kennenlernen und nicht zuletzt dem Verspeisen von Köstlichkeiten aus der pflanzlichen Küche des „Adelhaus“. Weitere Infos bietet der VEBU unter www.vebu.de sowie www.freiburg.vebu.de.

Krabbelgottesdienst

Stegen *(u.)* Besonders für Kinder im Alter von ein bis sechs Jahren werden die ungefähr 30-minütigen Krabbelgottesdienste gestaltet – und für ihre Mütter und Väter sowie die Großeltern – und die ganze Gemeinde ist eingeladen, miteinander zu feiern.

Ein Team gestaltet die Krabbelgottesdienste mit kindgerechten und eingängigen Liedern, Erzählungen und kleinen Aktionen. So sind die Gottesdienste für Groß und Klein voller Leben. Zu dem Team gehören Ilka Novak, Dominique Tessmann und Pfarrer Friedrich Geyer.

In dem Krabbelgottesdienst am Sonntag, 5. Februar, 10.30 Uhr im Ökum. Zentrum, wird an die Taufe erinnert: Wer den Gottesdienst mitfeiert, kann gerne seine Taufkerze mitbringen und an der Osterkerze anzünden. Wer keine Kerze hat und eine möchte, bekommt eine persönliche Kerze zur Erinnerung an diesen Gottesdienst.

Im Anschluss sind alle, die den Gottesdienst mitfeiern, zum Imbiss im Ökumenischen Zentrum eingeladen.

Wer lieber einen traditionellen Gottesdienst feiert, ist an diesem Sonntag auf 19.00 Uhr in die Klosterkirche von St. Märgen eingeladen.

Vum Wunderfitz

D Hauptsach isch doch, s isch ebbis gschwätzt

„In des Zunderscht un Zoberscht bi de Mensche bringsch kei Ordnung meh nii. So sieht s jedefalls uss“, het de Haber Schorsch am Stammtisch gsiefzget. „Putinfeinde gege Putinversteher, Europabefürworter gege Europagegner, Pegida gege Flüchtling un sogar gege Flüchtlingshelfer. De Seehofer gege d Merkel wegge de Flüchtling. De Seehofer für de Trump. De Trump gege alli un bloß für sich.

De Hübschle Frieder ussem Noochberdorf, het wittersch gmacht mit Uffzähle: „Im Jemen bombardiert s Militär uss Saudi-Arabie Stellunge vun Schiite. Sunnitische Rebelle in Syrie bekriege s Regime vum Assad. Der wird unterstützt vum Iran un vun Russland. Türke un Kurde sin über Kriz. Terroranschläg’ umänander kannsch bal nimmi zähle! Wer blickt do noch durch?

„Do kannsch nix mache!“, sagt de Haber Schorsch. „Do muesch ebbs mache!“, meint de Hübschle Frieder. Jeder het sini Theorie un wahrschiins kei Ahnung vun nix. Mache duen si beidi nix. Nix defür un nix degege. Wie sotte si au? D Hauptsach isch doch, s isch ebbis gschwätzt. Un de Haber Schorsch un de Hübschle Frieder were sich nie nit einig. Über nix. Aber s Bier schmeckt ene un sie beschtelle sich jeder noch eins. Oder au meh. Sie sin jo beidi nit ghiroote un keiner het ä Frau deheim, wo-n-em ä Lade macht, wenn r z schpot heimkummt, oder wo heilfroh isch, wenn r mögligscht lang furt huckt.

Praxistafel

Der DRK Ortsverein Zarten blickte im Rahmen seiner Mitgliederversammlung am 25. Januar auf ein ereignisreiches Jahr zurück. 15 Mitglieder wurden für insgesamt 190 Jahre Ehrenamt ausgezeichnet - ohne diesen unermüdlich Einsatz wäre die Vereinsarbeit nicht zu bewältigen.
v.l.: Hannelore Haag (Aufsichtsratsmitglied KV Freiburg), Elsbeth Weingärtner (15 Jahre), Markus Ernst (2. Vorstand), Silvia Schweizer (5 Jahre), Dorian Vedder (10 Jahre), Anneliese Heizler (15 Jahre), Martin Schwer (1. Vorstand), Flora Hagel (10 Jahre). *Foto: privat*

Landfrauen Kirchzarten-Stegen

Bezirkslandfrauentag

Stegen *(u.)* Der diesjährige Bezirkslandfrauentag findet am Samstag, 11. Februar, ab 13.30 Uhr in Ehrenkirchen in der Kirchberghalle statt. Im Rahmen des Programms hält Prof. Dr. Brigitte Witzer einen Vortrag „Die FleißLüge - warum Frauen im Hamsterrad landen und Männer im Vorstand“. Der Landfrauenchor St. Märgen umrahmt die Veranstaltung musikalisch. Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften ist um 12.45 Uhr an der Kageneck-Halle in Stegen. Bitte Kaffeegedeck mitbringen.

Maria Lichtmess

Eucharistiefeier

Kirchzarten *(u.)* Die kfd Kirchzarten lädt die Gemeindemitglieder zum Gottesdienst an Maria Lichtmess, 2. Februar, um 18.30 Uhr in die St.Gallus Kirche ein. „Licht für die Welt“ ist das Thema des Gottesdienstes.

Das Leserfoto

Robin (11), Silke (8) und Meike (5) vom Hinterbauernhof im Stegen-Eschbacher Steurental sowie Nachbarin Tanja (10) haben Einweghandschuhe mit Wasser gefüllt, eine Nacht bei Minusgraden im Schnee vergraben, am nächsten Tag ausgepackt und die gefrorenen Hände dann auf ihrer „Schneetheke“ aufgestellt. Schneeskulpturen einmal anders. Und echt kreativ! *Foto: Christine Rombach*

MV Littenweiler

Musikinstrumente ausprobieren

Littenweiler *(u.)* Der Musikverein Littenweiler lädt am Mittwoch, 1. Februar, von 16.00 bis 17.30 Uhr zum „Musikinstrumente ausprobieren“ in der Reinhold-Schneider-Schule, Lindenmattenstraße 2 in Littenweiler ein. Kinder ab sechs Jahren, Jugendliche, aber auch Erwachsene, sind herzlich eingeladen in einer kostenlosen Schnupperstunde unterschiedliche Musikinstrumente wie Querflöte, Klarinette, Oboe, Saxophon, Trompete, Posaune oder Euphonium kennen zu lernen und auszuprobieren. Ebenso können schon Probestunden vereinbart werden. Weitere Infos unter Tel.: 0761 / 6 02 94 oder info@musikverein-littenweiler.de, www. musikverein-littenweiler.de

Adidas Evileye halfrim pro
+ Gläser für die Ferne
+ Direktverglasung in Adidas Original Filterfarben 499.- Euro
oder
Adidas Evileye halfrim pro
+ Gleitsichtgläser
+ Direktverglasung in Adidas Original Filterfarben 699.- Euro

SCHWÄR BRILLEN KONTAKTLINSEN

Schwär Brillen - Kontaktlinsen, Heinrich-Heine-Str. 18 a, 79117 Freiburg, Tel. +49 761 612251, www.schwaer-brillen.de

„Drum Cafè“

Interkulturelle Begegnungen

Kirchzarten *(u.)* In der Cafeteria des Schülerhauses Dreisamtal findet am Samstag, 4.Februar, von 15 - 18 Uhr wieder ein „Drum Cafè“ statt. Unter dem Motto „Wir leben Vielfalt“ wird bei Kaffee und Kuchen spontan getrommelt und musiziert, gesungen und getanzt.

Eingeladen sind Menschen aus allen Kulturen, Einheimische und Neubürger/innen, Paten mit ihren geflüchteten Schützlingen, Alt und Jung. Es stehen Trommeln und Kleinperkussion bereit, eigene Instrumente können zudem gern mitgebracht werden.

Im Drum Cafè können sich Menschen beim gemeinsamen Spielen näher kommen. Mitarbeitende des Weltladens bieten fairen Kaffee und Tee an, Kuchenspenden sind willkommen.

Organisiert wird dieser interkulturelle Begegnungsnachmittag von Mitgliedern der „Drum Family“. Bereits seit zwei Jahren lädt die Drum Family jeden Montag Einheimische und Geflüchtete zum gemeinsamen Trommeln ins Schülerhaus ein. Dieses rhythmische Integrationsprojekt ist unter anderem möglich durch die Unterstützung vom Schülerhaus Dreisamtal e.V. und der Bürgerstiftung Kirchzarten. Das Drum Cafè sowie die offene Montagsgruppe freut sich über Gäste, Neugierige, weitere Mitspielende und kulturelle, kreative Impulse.

Ausführliche Infos über das Projekt sind zu erfragen bei der Initiatorin Ulrike Fahlbusch, Tel.: 0761 / 89 78 388 und auf der Webseite www.lebnetz.de.

GOLDSCHMIEDE Helga Höfele

Altgold, Altschmuck, Silber
Zahngold (auch mit Zähnen)
Wohin damit?
Kostenlose Beratung und fachgerechte Bewertung.
Bei Ankauf sofort Bargeld!
Gerne helfe ich auch beim Sortieren Ihrer Schatzkiste.

Helga Höfele GOLDSCHMIEDE
Hauptstraße 20 · 79199 Kirchzarten
Tel. 0 76 61 - 90 52 58

Unsere Öffnungszeiten:
Mo.: geschlossen
Di.: 10-12.30 Uhr und 15-18 Uhr
Mi.: 10-12.30 Uhr, mittags geschlossen
Do. und Fr.: 10-12.30 Uhr + 15-18 Uhr
Samstag: 10-12.30 Uhr

Das Jugendsprechertreffen der Feuerwehren im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald fand am Samstag im Feuerwehrhaus in Kirchzarten statt. Die Jugendfeuerwehr zählt zu den großen Jugendorganisationen im Landkreis. Mit mehr als 1.000 Mitgliedern wird jedes Jahr viel bewegt. Die Jugendfeuerwehren wählen zur Interessenvertretung gegenüber den eigenen Feuerwehren, den Ausbildern und Betreuern jeweils Jugendsprecher. Diese nehmen in ihrer Funktion auch an überörtlichen Terminen teil – zum Beispiel bei der Kreisjugendfeuerwehr. Beim Treffen der Jugendsprecher in Kirchzarten kamen 45 Jungen und Mädchen aus 27 Jugendfeuerwehren zusammen. Nach einem informellen und aktiven Vormittagsprogramm wurden am Nachmittag die Jugendsprecher gewählt. Sie vertreten die Interessen der Jugendfeuerwehr überregional zum Beispiel auf Landesebene. Gewählt wurden Moritz Böhnlein, Staufen (3.v.r.) und Tamara Pfaff, Schluchsee (2.v.l.), zu Stellvertretern David Ruch, Hinterzarten (2.v.r.) und Anthea Hoffmann, March (3.v.l.). Corinna Nopper (l.) und Andreas Stoll (r.) hatten das Treffen in Kirchzarten organisiert. *glü/Foto: Marco Morath*

Info-Abend am 9. Februar

im Waldorfkindergarten Rosentor

Buchenbach *(ch.)* Der Waldorfkindergarten, Friedrich-Husemann-Weg1, lädt alle interessierten Eltern am Donnerstag, 9. Februar, um 20.00 Uhr zu einem Info-Abend mit den Themen: Waldorfpädagogik im Kindergarten, Nachmittagsgruppe und Kleinkindgruppe.

Montessori Zentrum Angell

Infoabend Realschule und Gymnasium

Freiburg *(u.)* Realschule und Gymnasium des Montessori Zentrum Angell laden am Mittwoch, 8. Februar, um 19.30 Uhr, in der Mattenstraße 1, zu einem Infoabend ein. Das Lehrer- und Schulleitungsteam erläutert das pädagogische Konzept, informiert über das breite Profilangebot sowie das erweiterte Konzept der Ganztagsbetreuung und steht zur Klärung individueller Fragen zur Verfügung.

Das Kind und seine individuelle Entwicklung stehen im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit am Montessori Zentrum Angell. Lehrkräfte mit Montessori-Diplom bzw. -Zertifikat, Freiarbeit und spezifisches Arbeitsmaterial schaffen den Rahmen für selbstständiges Lernen an Gymnasium und Realschule. Ganztags- und Ferienbetreuung, erweiterter Englischunterricht ab Klasse 5, der in einen bilingualen Zug mündet, ein breitgefächertes AG-Angebot, Instrumentalunterricht und vieles mehr werden zusätzlich zum Unterricht angeboten. Das G9-Gymnasium schafft Spielräume für diese zusätzlichen Angebote.

Für Schülerinnen und Schüler der Realschule bestehen mit Gymnasialer Oberstufe sowie Wirtschaftsgymnasium und Sozial- und Gesundheitswissenschaftlichem Gymnasium der Angell Akademie mehrere direkte Anschlussmöglichkeiten nach der Mittleren Reife.

Nähere Infos unter Tel.: 0761/ 70329-0 oder auf www.angell-montessori.de.

Über eine Spende von 8.392,35 Euro vom Verein Thetis an das Hofgut Himmelreich freuten sich am Montag Aufsichtsratsvorsitzender Eckhard Schwarz (r.) und Geschäftsführer Jochen Lauber (l.). Überreicht wurde ihnen der symbolische Scheck von der Vorsitzenden Traude Schüler und dem Schriftführer Peter Bock. Das Geld stammt aus dem Vereinsvermögen des jetzt aufgelösten Vereins zur Förderung der Integration und Ausbildung von Menschen mit Behinderung. 1998 hatte sich der Verein gegründet und war in den Anfangsjahren ein wichtiger Partner der Integrationsarbeit, z.B. durch Jobcoaching, im Hofgut Himmelreich. Schwarz dankte herzlich für die großzügige Spende. Dem Wunsch des Vereins entsprechend wird das Hofgut nach den Worten von Jochen Lauber „das Geld für Dinge verwenden, für die es in der Akademie Himmelreich keine Regelfinanzierung gibt“. Er denkt beispielsweise an Arbeitskleidung oder Sportaktivitäten der Kursteilnehmer. *glü/Foto: Gerhard Lück*

pro familia freiburg

Vater sein, Vater bleiben

Freiburg *(pf.)* Pro Familia Freiburg bietet einen Kurs über vier Abende „Wie will und wie kann ich Vater sein nach der Trennung?“ an. Termine sind am 22. 2., 8. 3., 22. 3. und 5. 4., jeweils 18.30 - 20.30 Uhr in der Basler Str. 61, in Freiburg. Die Teilnahme ist kostenfrei. Der Kurs wird unterstützt durch das Landesprogramm „STÄRKE“. Anmeldung erforderlich unter Tel.: 0761 / 29 62 56 oder freiburg@profamilia.de.

Fristen, Finanzen und rechtliche Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt

Gerade in der Schwangerschaft ist es wichtig, sich rechtzeitig einen Überblick darüber zu verschaffen, ob und welche finanziellen Leistungen es vor und nach der Geburt gibt und sich genau über die Formalitäten und Fristen zu informieren. Zu einem Abend „Fristen, Finanzen und rechtliche Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt“, lädt Pro Familia Freiburg am Montag, 20. Februar, 17.00 Uhr in die Basler Str. 61 in Freiburg ein. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten. Anmeldung erforderlich unter Tel.: 0761 / 29 62 56 oder freiburg@profamilia.de

„JereMar“-Lehrerkonzert

Jeremias Holtz und Maren Pardall sind das „Duo JereMar“. *Foto: Privat*

Kirchzarten *(glü.)* Am Samstag, dem 11. Februar 2017 findet um 20 Uhr in der Talvogtei ein besonderes Konzertereignis statt. Jeremias Holtz alias Jeremiah Wood ist Singer/Songpoet und unterrichtet als Gitarrenlehrer an der Jugendmusikschule Dreisamtal. Seine Partnerin Maren Pardall bringt als studierte Cellistin, Multiinstrumentalistin, komponierend auf dem Klavier, der Gitarre, dem Cello und allem, was Klang erzeugt, ihre Klangfarben in das „Duo JereMar“ ein. Musik aus amerikanischem Singer-/Songwritertum der Westküste, Pop, Blues und Folkrock begegnen von der Klassik inspirierten Popballaden und Celloklängen. Das Konzert passt für ältere Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Der Eintritt ist frei, Spenden erfreuen. Mehr im Internet: www. Jugendmusikschule-Dreisamtal.de

Lernort Kunzenhof:Bandwebkurs

Littenweiler *(hr.)* Am Lernort Kunzenhof, Littenweilerstr. 25a in Littenweiler, wird am Samstag, 4. Februar, von 14.00 bis 18.00 Uhr, ein Bandwebkurs für Erwachsene angeboten. Gewebte Bänder sind auf der ganzen Erde verbreitet. Das Handwerk hat eine lange Tradition und lässt sich bis in die Bronzezeit nachverfolgen. Die Teilnehmer werden die Kunst des Bandwebens mit dem Webekamm kennenlernen. Mit geringem Aufwand werden schöne Bänder entstehen. Jeder darf sein eigenes Bandmuster entwerfen und dieses als Band weben. Außerdem wird eine Anzahl von gewebten Bändern aus aller Welt ausgestellt sein. Durch das eigene Tun können die vorher angeschauten Bänder mit neuem Blick bestaunt werden. Vorher nicht wahrgenommene Bänder im eigenen Umfeld werden plötzlich gesehen, z.B. an Taschen, Schuhen, Rucksäcken…Webekämme werden im Kurs zur Verfügung gestellt, es besteht auch die Möglichkeit einen Webekamm vor Ort zu erwerben. Die Leitung hat Gabriela Martin. Die Teilnahme inkl. Material kostet 31.- Euro. Anmeldung unter post@kunzenhof.de

Am Montag, 6. Februar 2017
„Tag der gesunden Haut“

Ab sofort findet jeden 1. Montag im Monat, jeweils von 10-13 Uhr und 15-17 Uhr in unserer Apotheke ein „Tag der gesunden Haut“ mit Naturkosmetikerin Bettina Kaiser statt.

Gerne können Sie einen persönlichen Termin vereinbaren oder Sie kommen einfach bei uns vorbei und lassen sich beraten und Ihre Haut verwöhnen.

Unser kostenloses Angebot für Sie:
Hautanalyse • Pflegeberatung mit Tipps für zu Hause
Auf Wunsch natürliches Tages-Make-up
Individueller Pflegeplan • Beratung über das gesamte Pflegesortiment

Zum Vormerken: Nächster Termin am Montag, 6. März 2017

In besten Händen

Apotheke St.Gallus
Hauptstraße 17 • 79199 Kirchzarten
Inh. Verena Müller e.K.
Telefon 0 76 61 / 50 47 • www.apotheke-stgallus.de

Dorf aktuell – Die Serie im Dreisamtäler

HEUTE: Buchenbach

Direkt zum Film

Elektro-Wilkens
Elektroinstallationen
Altbausanierung
Zähleranlagen
E-Check
Satellitenanlagen
Video-, Sprech- und Klingelanlagen
79256 Buchenbach
Sommerberg 23
✆ 0 76 61/98 89 260
E-Mail: elektro-wilkens@t-online.de

Wißler
Seit 75 Jahren
Metallbau
Edelstahlkonstruktionen
Blechbearbeitung
Stahlbau
Schlosserei
Landtechnik
Reparatur und Service
Forstbedarf
Verkauf und Kundendienst
Motorgeräte
Telefon 07661/5018 Fax 7810
79256 Buchenbach
Telefon 07661/9899338
Himmelreichstraße 3
Email: info@wissler-metallbau.de
NEU NEU Vertikutierer-Verleih NEU NEU

Klaus Kleiser
Baubetrieb
Kreativ + Kompetent
Bauservice
Reparaturen
Sicht- und Verblendmauerwerke
An- u. Umbauten
Garagen u. Carports
Am Rotbach 21
Kirchzarten
Tel. 07661 / 62 313
Fax. 07661 / 98 93 21
Mobil 0163 / 32 59 412
www.klauskleiser.de

SIKO der attraktive Arbeitgeber
Bei SIKO finden Sie glückliche und motivierte Mitarbeiter, die sich mit unseren Weg- und Winkelmesssystemen persönlich identifizieren. Dieser Spirit sorgt für innovative Ideen und kompromisslose Qualität zum Wohle unserer Kunden.
Alle Infos zur eigenen Karriere bei SIKO unter www.siko-global.com
SIKO GmbH, Weihermatteweg 2, 79256 Buchenbach, www.siko-global.com

BERND SCHELB
Installateur-und Heizungsbauermeister
bernd.schelb@web.de
Kundendienst und Wartungen • Heizung- und Sanitärinstallationen
Badmodernisierungen • regenerative Wärmeerzeuger • therm. Solaranlagen
Weberdobel 6 - 79256 Buchenbach
Tel 07661/981425 - Mobil 01607958763 - Fax 07661/9098883

Der Dreisamtäler im Gespräch mit Buchenbachs Bürgermeister Harald Reinhard

Harald Reinhard, Bürgermeister von Buchenbach

Dreisamtäler: *Herr Reinhard, der Jahresbeginn ist kommunalpolitisch meist von Haushaltsberatungen geprägt. Haben Sie die Beratungen schon hinter sich?*

Reinhard: Der Haushalt 2017 wurde durch den Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung vom 16.01.2017 verabschiedet.

Darin enthalten sind große Projekte wie die Sanierung des Wasser- und Abwassernetzes der Wickenhofsiedlung, größere Aufwendungen für die Unterhaltung der Gemeindestraßen, sowie der Umbau des Feuerwehrgerätehauses. Dort wird das Untergeschoss so umgebaut, dass neue Umkleiden und Sanitärräume mit Duschen und WCs, nach gesetzlichen Vorgaben für Damen und Herren getrennt entstehen.

Dreisamtäler: *Welche weiteren Projekte sind geplant?*

Reinhard: Wir nehmen 10.500,- Euro in die Hand für einen Architektenwettbewerb. Wir haben dafür drei Architekturbüros mit der Entwurfsplanung für ein neues Gebäude neben dem Feuerwehrgerätehaus beauftragt. Diese werden bis Ende Februar eingereicht und dem Gemeinderat vorgestellt, der dann festlegen wird, mit welchem der drei zusammengearbeitet werden soll.

In diesem neuen Gebäude werden verschiedenen Nutzungen vereint. So sollen eine Waschbox, zwei Fahrzeugboxen, ein Besprechungsraum sowie Lagerräume entstehen. Ziel ist es, die Entwurfsplanung bis zum Herbst fertig zu stellen, so dass die Umsetzung in den Jahren 2018/19 erfolgen kann. Durch den Neubau kann die Feuerwehr das jetzige Gebäude alleine nutzen, die Jugendfeuerwehr bekommt dann einen eigenen Raum, der bisher vom DRK genutzt wird, außerdem wird die vierte Box, in der derzeit das DRK-Fahrzeug steht, der Feuerwehr zugeschlagen.

Dreisamtäler: *Die Bauplätze des Baugebietes Hitzenhof sind inzwischen alle vergeben?*

Reinhard: Bis auf eine Sonderwohnfläche von 1800 Quadratmetern. Wir hatten insgesamt über fünfzig Bewerber, die aus der ganzen Region kamen. Wir konnten zweiundzwanzig Grundstücke vergeben. Dabei kamen alle Buchenbacher Familien, die sich beworben haben zum Zug. Alle Schritte des Vergabeverfahrens wurden transparent durchgeführt. Grundlage dieses Verfahrens war ein durch den Gemeinderat beschlossenes Punktesystem.

Dreisamtäler: *Für die oben erwähnte Sonderwohnfläche hatte sich die anthroposophisch orientierte „Initiative zur Lebensgestaltung im Alter e.V." beworben, die dort ein gemeinschaftliches und solidarisches Leben von Senioren ermöglichen wollte. Sie hatte sich zurückgezogen, weil das Grundstück nun zum Marktpreis ausgeschrieben werden soll.*

Reinhard: Neben dieser Initiative gab es weitere Interessenten für dieses Grundstück. Alle Bewerber hatten die Möglichkeit zur Vorstellung im Gemeinderat. Die vorgestellten Konzepte fanden jedoch keine Mehrheit im Gemeinderat, so dass der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 11.08.2017 beschloss, die Fläche öffentlich auszuschreiben. Welcher Investor nun zum Zuge kommt, wird in der nächsten öffentlichen Gemeinderatsitzung am kommenden Montag entschieden.

Dreisamtäler: *Es gibt also keine Einrichtung für Senioren auf dieser Fläche. Ist die demografische Entwicklung in Buchenbach eine andere als in den anderen Dreisamtalgemeinden? Dort besteht ein sehr hoher Bedarf für Betreuungseinrichtungen für Senioren.*

Reinhard: Wir haben ein Belegungsrecht für Senioren bei dem Gebäude des Bauvereins in der Ortsmitte und konnten zuletzt keinen Interessenten für ein freies Appartement vorschlagen. Die Versorgung älterer Menschen erfolgt in Buchenbach weitestgehend in den eigenen Familien. Der Bedarf nach Wohnraum ist allerdings sehr hoch, deshalb hat die Verwaltung dem Gemeinderat vorgeschlagen, die Sonderwohnfläche an einen Bauträger zu vergeben.

Dreisamtäler: *Stegen und Oberried planen Pflege-Wohngemeinschaften, in Stegen wurde das erste Tagespflegezentrum eröffnet. Ist das in Buchenbach kein Thema?*

Reinhard: Jede Kommune plant nach ihrem eigenen Bedarf. In Buchenbach besteht derzeit aus Sicht der Verwaltung kein Handlungsbedarf.

Dreisamtäler: *Wohnungen im Dreisamtal sind Mangelware. Hinzu kommt, dass die Gemeinden auch Flüchtlinge aufnehmen müssen.*

Reinhard: Wir haben derzeit etwa 50 Flüchtlinge aufgenommen, die dezentral in gemeindeeigenen oder angemieteten Wohnungen untergebracht sind. Vorgesehen ist, dass uns im laufenden Jahr das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald weitere 44 Menschen zuweisen wird. Deshalb sucht die Gemeinde weiterhin nach Wohnraum. Der Gemeinderat hat beschlossen, Fördergelder „Wohnraum für Flüchtlinge" über die L-Bank auch an Private weiterzugeben. Wir gehen davon aus, dass es einige Bauwillige gibt, die privat Wohnraum schaffen können.

Dreisamtäler: *Herr Reinhard, vielen Dank für das Gespräch!*

Für den Dreisamtäler unterhielt sich Dagmar Engesser mit Bürgermeister Harald Reinhard.

Das Untergeschoss des Feuerwehrgerätehauses wird saniert. Die Umkleiden, Duschen und WCs werden nach Geschlechtern getrennt. In unmittelbarer Nachbarschaft wird ein neues Vereinshaus gebaut, in das das DRK, das das Feuerwehrgerätehaus bisher mitnutzt, einziehen

Fotos: Dagmar Engesser

Baugebiet Hitzenhof – im Lauf der nächsten zwei Jahre werden dort zweiundzwanzig Familien bauen können

Dorf aktuell – Die Serie im Dreisamtäler
HEUTE: Buchenbach

Munterwegs im Himmelreich …
Vom 09.01.2017 bis zum 31.03.2017 haben wir geänderte Öffnungszeiten in unserem Restaurant:
Montag bis Freitag 17.30 - 23.00 Uhr (warme Küche bis 21.30 Uhr)
Samstag und Sonntag 08.00 - 23.00 Uhr (warme Küche von 11.30 - 14.00 Uhr und 17.30 - 21.30 Uhr)
Gerne öffnen wir unser Restaurant auch außerhalb dieser Zeiten für Ihre Feierlichkeiten und andere Anlässe, sprechen Sie uns an.
Hotel Restaurant Tagungen Akademie Reisebüro
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Hofgut Himmelreich Himmelreich 37 79199 Kirchzarten Tel. 07661 - 98 620
www.HOFGUT-HIMMELREICH.de

Dold HOLZBAU
Zimmerei
Neubau
Sanierungen
Innenausbau
Dachfenster
Balkone
Buchenbach 07661/6831
zimmerei-dold@t-online.de

Metzgerei Fritz
Qualität, die überzeugt und schmeckt!
Wir suchen zuverlässige Arbeitskraft, Mittwochs von 7 bis 10.30 Uhr, weitere Tage nach Absprache (Automatenbestückung Dold Säge). Eigenes Fahrzeug sollte vorhanden sein.
Hauptstr. 12 · 79256 Buchenbach · Tel./Fax: 07661/90 54 70

Steiert
seit 1913
DACHDECKER - MEISTERBETRIEB
Ihr Fachmann für's Dach
Dachrinnenreinigung
Dacheindeckung
Dachsanierung
Dachfenstereinbau
Flachdacharbeiten
Wärmedämmung
Reparaturen
79256 Buchenbach Tel.07661 / 23 47 Gewerbestraße 8

FISCHER
Der Stukkateur
BUCHENBACH
Farbgestaltung und Malerarbeiten
Innenputz • Außenputz
Dekorative Oberflächen
Trockenbau • Wärmedämmung
Gerüstbau • Fließ-Estriche
PETER FISCHER- STUKKATEURMEISTER
GEBÄUDEENERGIEBERATER (HWK)
TELEFON 07661-1669 FAX 2073

St. Blasius
APOTHEKE
Alexandra Witoszek e.K. • Lärchenstraße 2 • 79256 Buchenbach
Tel. 07661/7230 • www.apotheke-buchenbach.de
Ihre freundliche Apotheke in Buchenbach

HAJDINI UMZÜGE
Nah- & Fernumzüge NEU: Möbel-Lift
79256 Buchenbach • Tel. 07661 / 90 77 80
www.umzuege-hajdini.de

SCHLEGEL
ELEKTROTECHNIK · HARALD REEZ
www.elektrotechnik-schlegel.de
Weberdobel 13 • 79256 Buchenbach • Meisterfachbetrieb
Tel. 0 76 61 / 23 79 • Handy 01 75 / 99 39 196

Bernd Hog
Garten- u. Landschaftsbau
Pflaster- u. Terrassenbau - Gartenpflege
Heckenschnitt - Reparaturen - Außenanlagen
Bagger- und Erdarbeiten
79256 Buchenbach
Tel: (0 76 61) 98 72 41
Fax: 98 72 44 • Mobil: 0170 290 3001

Die Kath. Pfarrkirche St. Blasius

Die „luftig gekleidete" Brunnenfrau-Skulptur vor dem Buchenbacher Rathaus stand die vergangenen zwei Wochen im Schnee

Schlaglichter auf den Haushalt Buchenbachs

Es wird wieder Kulturtage geben

Von Anfang April bis Mitte Mai wird es wieder Kulturtage geben. Ein Highlight wird sicherlich das Jugendsymphonieorchester aus Düsseldorf sein. Außerdem wird ein internationaler Meisterkurs für Harfen stattfinden, der mit einem Konzert abschließt. Der Männergesangsverein plant ein Konzert mit einem Kosakenchor und auch der Musikverein wird sich einbringen. Der Gemeinderat hat dafür 8000,- Euro in den Haushalt eingestellt.

Zuschuss an den Waldorfkindergarten

Der Waldorfkindergarten bekommt für die Neugestaltung des Spielplatzes für die Kleinkindgruppe im Außenbereich einen Zuschuss in Höhe von 23.800,- Euro.

Neue Urnengräber auf dem Friedhof

Auf dem Friedhof werden neue Urnengräber geschaffen, dafür wurden 20.000,- Euro in den Haushalt eingestellt.

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Den größten Haushaltsposten mit 750.000,- Euro macht die Sanierung der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung aus.

Ehemaliges Schulhaus Falkensteig

In diesem Jahr steht außerdem die Grundsatzentscheidung an, wie es mit dem ehemaligen Schulhaus Falkensteig weitergeht. Wird es, wie im Bürgerworkshop vorgeschlagen, saniert oder kommt ein Neubau.

Dreisamtäler
Telefon: 07661-3553
info@dreisamtaeler.de
www.dreisamtaeler.de

dold
Dold Holzwerke GmbH
Buchenbach
Talstraße 9 · 79256 Buchenbach
Tel. 0 76 61 / 39 64-145 · www.dold-holzwerke.com
Ausbildung bei Dold!
Du suchst einen Beruf der dir Spaß macht und abwechslungsreich ist, bei dem du nicht im Büro sitzen musst sondern anpacken und deinen Kopf einsetzen kannst? –
Dann ist die Ausbildung zum
Holzbearbeitungsmechaniker/in
oder
Energieelektroniker/in Betriebstechnik
oder
Industriemechaniker/in
dein erster Schritt in ein spannendes Berufsleben.
Weitere Infos:
Sichere dir jetzt deinen Ausbildungsplatz 2017 und bewerbe dich unter: bewerbung@dold-holzwerke.com
Innovation in Holz.

Das „Gletscher-Stüble“ wurde rechtzeitig zur Skisaison fertig

Freizeitbetriebe Braun schufen den Alpinen am Notschrei optimalen Aufenthaltsraum

Planung und Bauleitung: Richard Thoma • Freier Architekt BDA • Friedrichstraße 6 • 79674 Todtnau

Beste Technik für Umwelt & Wellness • www.wasser-leben.info
F. Gnädinger Haustechnik
WAS SERLEBEN
Freiburger Straße 19 • 79674 Todtnau • Tel. 07671 / 318

PETER JUNGEL
Gipser- u. Stukkateurmeister
• Stuckarbeiten • Gerüstbau
• Innen-u. Außenputz • Trockenbau
• Altbaurenovierung • Wärme-Schall-Brandschutz
Waldstraße 2
79674 TODTNAU
Tel. 07671/8092 • Fax 8595

Strittmatter
Bedachungen
79674 Todtnau-Aftersteg
Tel. 0 76 71/5 11 • Fax 16 56
www.strittmatter-dach.de
Wir beraten Sie gerne!
• Holzschindelverkleidungen
• Energetische Dach- und Wandsanierung
... und Vieles mehr!

FINK
Schreinerei
Innenausbau
Wir schreinern für Sie nach Maß
info@schreinerei-fink.de
www.schreinerei-fink.de
Schönauerstr. 18, 79674 Todtnau
Tel. 07671/446, Fax 8848

Dreisamtäler
Telefon: 07661-3553
info@dreisamtaeler.de
www.dreisamtaeler.de

GLETSCHER stüble
an den Notschrei Skiliften
www.notschrei-skilifte.de

Das „Gletscher-Stüble“ der Freizeitbetriebe Braun lädt Skifahrer zum Vespern ein.

Oberried-Notschrei *(glü.)* Alpine Skisportler finden seit 60 Jahren am Notschrei zwischen Dreisamtal und Wiesental beste Bedingungen. Jetzt können sie sich beim Durchschnaufen zwischen den Abfahrten über ein neues Selbstbedienungs-Restaurant direkt an der Piste freuen. Es trägt den beziehungsreichen Namen „Gletscher-Stüble“ und wird vom Lift- und Steinwasenpark-Betreiber, den Freizeitbetrieben Braun aus Todtnau geführt.

Für Georg Rees, den Leiter der Schneesportschule Schauinsland, die seit vielen Jahren ihre Kurse am Notschrei abhält, ist „Gletscher-Stüble“ eine Anspielung auf die Schneesicherheit am Notschrei, wo bei geschützter Lage schon Schnee mit Schneekanonen und Schneelanzen produziert wird, wenn andernorts daran noch nicht zu denken ist. Er spricht deshalb scherzhaft auch gerne vom „Schwarzwald-Gletscher“. Der seit vielen Jahren direkt am Liftgebäude betriebene Kiosk entsprach schon lange nicht mehr den Erfordernissen von Rees. Und so ist er dankbar, dass die Familie Braun seinem Drängen nach einem größeren Bewirtungs- und Aufenthaltsraum entsprochen hat.

Ab August 2016 entstand in Rekordbauzeit ein SB-Restaurant, in dessen Untergeschoss genügend Lagerraum für Schneekanonen und Pistenbullis ist. An Weihnachten gingen die ersten Pommes und Glühweine über den Tresen. Achtzig Gäste finden im rustikalen Restaurant und zwanzig weitere auf der Sonnenterrasse Platz. Viel Holz – Fichte an der Decke und den Wänden sowie Möbel aus Kiefer – schafft eine urige Atmosphäre im hellen Raum. Die großen Fensterfronten ermöglichen beispielsweise den Eltern, die ihre Kids im Skikurs haben, einen Blick auf Lift und Kinderland, ohne sich im Schnee die Füße zu verkühlen. Das Speisen- und Getränkeangebot ist vielfältig. Da gibt es Pommes mit Currywurst ebenso wie Röstis mit Apfelmus, Käse oder Pilzrahmsoße, verschiedene Spaghetti- und Spätzle-Teller sowie Gulaschsuppe oder Chili con Carne. Eine umfangreiche Getränkekarte sowie Kaffee und Kuchen vervollständigen die SB-Angebote.

Erfreulich ist die Preisgestaltung. „Wir haben hier viele Familien mit Kindern als Gäste“, weiß Isabel Braun, „was wir unbedingt beachten wollen.“ Die Leiterin der Freizeitbetriebe Braun, Enkelin von Seniorchef Adolf Braun und Tochter seines Sohnes Rüdiger, sieht im neuen Restaurant eine gute Beschäftigungsmöglichkeit für Mitarbeiter aus dem im Winter geschlossenen Steinwasenpark: „So können wir die übers ganze Jahr beschäftigen.“ Geöffnet ist das „Gletscher-Stüble“ in Zukunft von Ende November bis zum April. „Wir sind immer dann für unsere Gäste da“, erklärt Isabel Braun, „wenn der Skilift läuft.“

Georg Rees freut sich über das neue Restaurant: „Das ist für unsere Kursteilnehmer ein echter Qualitätsschub.“ Seine vor 30 Jahren in Hofsgrund eröffnete Schneesportschule Schauinsland ist seit vielen Jahren wegen der Schneesicherheit, die an den Hofsgrunder Liften ohne Kunstschnee nicht gegeben ist, am Notschrei-Lift. „Neunzig Prozent unserer Kursteilnehmer sind Kinder, die hier das Alpinfahren von Grund auf lernen.“ Mit bis zu 30 qualifizierten Skilehrern kann Rees, auch dank regelmäßiger Fortbildungen, einen hohen Ausbildungsstandard bieten. „Mit unserer Profiskischule gehören wir zum Deutschen Skischulverband“, erklärt der passionierte Skiexperte, „dessen Richtlinien für uns verbindlich sind.“ Seine Skikurs-Teilnehmer kommen sowohl aus der Region wie auch als Feriengäste aus ganz Europa.

Georg Rees, Schneesportschule Schauinsland und Isabel Braun, Freizeitbetriebe Braun (vorne v.r.) freuen sich über das rustikale helle SB-Restaurant.

Im „Gletscher-Stüble“ bedient sich der Gast selbst an der Theke zur Küche.

Fotos: Gerhard Lück

Gebr. Hug
Zimmerei ▪ Schreinerei
Hausbau ▪ Innenausbau
Ideen aus Holz
HUG
wir gratulieren zum gelungenen Neubau, wünschen dem Gletscher-Stüble viel Erfolg und allen Gästen schöne Stunden an den von uns hergestellten Tischen und Bänken!
Vielen Dank für den Auftrag.
Schreinerei
Bernhard Hug
Hauptstr. 16
Tel. 07661/9383-10
▪ Oberried ▪ www.gebr-hug.de ▪
suchen Schreiner/in!

's gratuliert!
Schafferer
Das beste Zubereiten
GROSSKÜCHEN FREIBURG

Löffler
Gerüstbau
Markus Löffler
Mattenweg 15
79274 St. Märgen
Tel. 07669-939260
Fax 07669-939219
www.loeffler-geruestbau.de
info@loeffler-geruestbau.de

Tel. 07661 / 3553
Dreisamtäler

Konzert: Duo Fasciculus

St. Märgen *(u.)* Im Rahmen der Ausstellung „Momentaufmalen“ lädt das Kunsthaus St. Märgen am Sonntag, dem 5. Februar, 15.00 Uhr, zum Konzert des „DUO FASCICULUS“ ein. Der Eintritt ist frei.

Das „DUO FASCICULUS“, Sabine Wehrle und Robert Sägesser sind freiberufliche Musiker, die auf historisch nachgebauten Instrumenten spielen und sich seit vielen Jahren mit früher und alter Musik beschäftigen. Die Musiker werden: Harfe, Drehleier, Dudelsack, Krummhorn, Gemshorn, Blockflöten und Querflöte spielen, die Instrumente vorstellen und über die Musikstücke und Komponisten einige spannende Kurzgeschichten und lustige Anekdoten erzählen.

Die Malerin Anna Katharina Rintelen wird auch anwesend sein und nach dem Konzert, gegen 16.00 Uhr, eine Führung durch ihre aktuelle Ausstellung „MOMENTAUFMALEN“ anbieten. Mehr Infos über die Künstlerin und ihre Arbeitsweise auf www.anna-katharina-rintelen.de

Weitere Infos: kunsthaus, Rathausplatz 2, St. Märgen, links neben dem Klostertor, Tel.: 07669-939001, mail@kunsthaus.info

Kammerkonzert Kulturkreis Dreisamtal am So. 5.2. von 11.00 – 12.00

Raphaelsaal der Friedrich-Husemann-Klinik Buchenbach

Buchenbach *(u.)* Am Sonntag, dem 5. Februar, 11.00 - 12.00 Uhr, lädt der Kulturkreis Dreisamtal zu einem Kammerkonzert in den Raphaelsaal der Friedrich-Husemann-Klinik in Buchenbach ein, mit Mozart, kurzen Stücken von Kreisler, Poldini, Prokofiew, Rachmaninow, Sarasate und Wieniawski. Es spielen Wolfram Lorenzen, Klavier und Ivetta Viatet, Violine.

Ivetta Viatet wurde in Russland geboren. Ihre Ausbildung zur Violinistin erhielt sie am Staatlichen Konservatorium in Moskau, am Staatlichen Konservatorium in St.Petersburg sowie an der Freiburger Musikhochschule. Neben der intensiven Unterrichtstätigkeit führt sie ein reges internationales Konzertleben als Solistin, Kammer- und Orchestermusikerin.

Wolfram Lorenzen ist in Freiburg geboren, studierte bei Klaus Linder (Basel), Ludwig Hoffmann (München) und Paul Badura-Skoda (Essen). Er ist Preisträger von verschiedenen bedeutenden internationalen Musikwettbewerben. Konzertreisen in den Nahen und Fernen Osten, nach Australien, Südamerika und in die USA . Als Solist spielte er mit den Bamberger Symphonikern, dem Südwestfunk-Sinfonieorchester, dem Tonhalle-Orchester Zürich u.a.. Er war Gast bei vielen Festivals wie den Luzerner Festwochen, den Salzburger Festspielen, dem Flandern Festival und dem Schleswig-Holstein Musik Festival. Der Eintritt ist frei, Spenden willkommen.

„Fräulein Brehms Tierleben“

Einzigartiges Theater am 12. Februar im Waldhaus

Freiburg *(ch.)* Das Waldhaus, Wonnhalde 6, präsentiert am Sonntag, 12. Februar, dem Publikum das einzige Theater weltweit für heimische bedrohte Tierarten. Um 14.00 Uhr dreht sich alles um „Canis lupus“, den Wolf, und um 16.00 Uhr um „Hymenoptera“, die wilden Bienen. Es gelten relative Eintrittspreise nach Selbsteinschätzung. Nähere Infos unter www.brehms-tierleben.com sowie unter www.waldhaus-freiburg.de.

Fußballerisch kein Leckerbissen

Neuzugang: Vincent Sierro vom FC Sion - SC am Samstag in Gladbach zu Gast

Freiburg *(hr.)* „Dieses Mal waren wir einen Tick besser“, sagte SC Trainer Christian Streich nach dem 2:1 Sieg am Sonntag gegen Hertha BSC Berlin. Über 15 Jahre hatte der Sportclub auf einen Heimsieg gegen die „Alte Dame Hertha“ warten müssen. Ein fußballerischer Leckerbissen war die Partie allerdings nicht. Die Mannschaft von Pal Dardai agierte uninspiriert, das Spiel lief zäh. „Wir waren darauf vorbereitet, dass Hertha uns das Spiel überlassen wird“, sagte Janik Haberer, Schütze des Führungstreffers, „aber wir haben gut verteidigt und die Mannschaft hat sich für den Aufwand belohnt. SC Keeper Alexander Schwolow wusste „für die Zuschauer war das sicherlich kein schönes Spiel. Taktisch geprägt, ein Abtasten. Keine Mannschaft wollte einen Fehler machen – aber wir haben die Tore heute!“

Auch Nils Petersen konnte erneut als Joker glänzen. Nach seiner, vom ganzen Stadion lautstark umjubelten Einwechslung, gelang ihm sein 16. Treffer als Einwechselspieler. Bereits eine Minute später erzielte jedoch Julian Schieber den Anschlusstreffer und die Schlussphase wurde noch einmal unnötig turbulent und spannend. „Nach dem 2:0 waren wir wahrscheinlich zu euphorisiert und haben nicht richtig aufgepasst“, versuchte Alexander Schwolow diese Phase zu erklären „schade, ich hätte gerne zu Null gespielt“.

Caglar Söyüncü (links) hat nach seiner Verletzungspause eine blitzsaubere Leistung gezeigt und freut sich hier frenetisch mit seinen Teamkollegen über den Sieg gegen Hertha. *Fotos: Achim Keller*

Doch am Ende stehen die drei Punkte und der SC zu Beginn der Rückrunde mit derzeit 26 Zählern auf dem 8. Tabellenplatz. „Das war heute ein extrem schwieriges Spiel“, so Christian Streich „vor allem nach dem Bayern-Erlebnis, wo wir so unglücklich verloren haben. Es ist erfreulich, dass wir gegen eine so erfahrene und abgezockte Mannschaft wie Berlin gewinnen konnten. Wir waren heute einen Tick besser und haben deshalb auch nicht unverdient gewonnen“.

Am kommenden Samstag, 15.30 Uhr, ist Borussia Mönchengladbach der nächste Gegner für die Streich-Elf. Die Mannschaft mit ihrem neuen Trainer Dieter Hecking hat am vergangenen Spieltag nach einem 2:0 Rückstand 3:2 in Leverkusen gewonnen. Zwar war dies erst der fünfte Sieg in dieser Saison, doch aus den letzten zwei Auswärtsspielen hat Gladbach immerhin vier Punkte geholt. Der Trend geht eindeutig nach oben und das Spiel in Leverkusen gedreht zu haben, gibt sicherlich Selbstvertrauen und setzt Kräfte frei. Keine leichte Aufgabe für den SC und auch Trainer Streich sagt „ich habe Gladbach gesehen. Das war außergewöhnlich gut. Das war fast wie früher, in Gladbachs besten Zeiten“. Für Keeper Alexander Schwolow steht ebenfalls fest „Wenn Gladbach einen außergewöhnlichen Tag hat, wird es schwer für uns.“

Karten für Gladbach, Köln und HSV im Vorverkauf

Für dieses Spiel bei Borussia Mönchengladbach ist am Spieltag ab 13.30 Uhr im Borussia-Park eine Gästekasse geöffnet. Seit Montag gibt es für das kommende Heimspiel gegen den 1. FC Köln am Sonntag, 12. Februar, 17.30 Uhr, noch Karten im freien Verkauf. Auch der Vorverkauf für das Spiel beim Hamburger SV am 18. Februar, 18.30 Uhr hat begonnen.

Neuzugang Vincent Sierro Meffert und Hufnagel werden verliehen

Am letzten Tag der Transferperiode gab es nochmal Bewegung im Kader des SC. Vincent Sierro wechselt vom Schweizer Erstligisten FC Sion zum Sport-Club, Jonas Meffert und Lucas Hufnagel sollen bis Saisonende in der Zweiten Liga Spielpraxis sammeln.

Der 21-jährige Mittelfeldspieler Vincent Sierro hat für den FC Sion 34 Partien in der Super League bestritten und dabei vier Treffer erzielt. Er laboriert noch an Problemen im Achillessehnenbereich und wird nicht vor Ende Februar ins Mannschaftstraining einsteigen. „Wir stehen nicht unter dem Druck, dass Vincent schnell auf den Platz muss, wollten aber, dass er sowohl Mannschaft, Trainer als auch Abläufe so schnell wie möglich kennenlernt. Wir geben ihm alle Zeit“, so Klemens Hartenbach. „Vincent Sierro hat eine sehr spannende Perspektive und wir sind überzeugt, dass er den nächsten Schritt gemeinsam mit uns gehen kann.“

Kirchliche Sozialstation Dreisamtal

Unterstützen • Pflegen • Betreuen • Entlasten

Wir versorgen Sie bestens zu Hause im Rahmen der ambulanten Pflege – lassen Sie sich beraten!
Auch Angehörige finden bei uns viele Möglichkeiten zur Entlastung. Unser Angebot umfasst z.B.:

- Ausführung ärztlich verordneter Maßnahmen
- Unterstützung bei der Körperpflege, im Haushalt, beim Einkauf, bei Arztbesuchen, im Alltag
- Beratung (auch zu Hause) und Schulung
- Hauswirtschaftliche Betreuung
- Stundenweise Betreuung zu Hause
- Verschiedene Gruppennachmittage
- Essen auf Rädern, Hausnotruf
- Viele weitere Leistungen auf Anfrage

Für Terminvereinbarungen und Informationen erreichen Sie uns am Besten werktags von 9.00-12.00 und 14.00-16.00 Uhr.

Wir sind für Sie da! www.sozialstation-dreisamtal.de
Kirchliche Sozialstation Dreisamtal • Bahnhofstr. 18 • 79199 Kirchzarten
Tel. 07661/9868-0 • Fax 07661/9868-68 • mail: info@sozialstation-dreisamtal.de

Bei herrlichen Bedingungen fand jetzt der erste von drei Skinachmittagen an den Skiliften in Hofsgrund statt. Knapp 50 Grundschüler werden an diesen Skinachmittagen von fünf Schülermentoren des Marie-Curie-Gymnasiums und dem „Bufdi“ der Grundschule beim Skifahren angeleitet. „Kinder mit glücklichen Gesichtern stiegen am frühen Abend aus dem Bus an der Grundschule Kirchzarten“, freut sich Rektor Florian Gräßlin, „und wurden von ihren Eltern in Empfang genommen.“ – Das Foto zeigt die Skimentorin Mali Kromer (9. Klasse MCG) mit ihrer Gruppe. *glü/Foto: Privat*

Johannes Schwormstädt verteidigt Meistertitel

Schwarzwälder erfolgreich bei Deutscher Sparkassenmeisterschaft im Skilanglauf

Foto: Privat

Kirchzarten *(glü.)* Die 38. Deutschen Meisterschaften der Sparkassen im Skilanglauf wurden durch die Kreissparkasse Garmisch-Partenkirchen in Krün ausgerichtet. Die Sparkasse Hochschwarzwald, zuletzt 2016 Gastgeber am Notschrei, war mit zehn Teilnehmern am Start. Strahlen konnten die Sparkässler nicht nur wegen erstklassig präparierter Loipen und herrlichem Winterwetter, sondern vor allem auch wegen ihrer Erfolge in Bayern.

Johannes Schwormstädt wurde bei den Herren wieder Deutscher Sparkassenmeister über 10 Kilometer und verteidigte damit seinen im Jahr zuvor am Notschrei errungenen Titel. Gemeinsam mit ihm gewannen Peter Wehrle und Jörg Hillenbrand die Mannschaftswertung und wiederholten auch den Erfolg vom Vorjahr. Einen „Stockerlplatz“ erreichten ebenfalls die Sparkassen-Frauen: Julia Schweitzer, zweitplatzierte in ihrer Altersklasse, wurde zusammen mit Eveline Hillenbrand und Carina Wursthorn Dritter in der Teamwertung.

Viel Spaß und Erfolg hatten die Sparkassenteilnehmer aus dem Schwarzwald bei den Meisterschaften in Krün. Vorstandsvorsitzender Jochen Brachs (2.v.r.) feuerte die Teilnehmer an der Loipe kräftig an.

Dreisamtäler | **Nächste Ausgabe am 15. Februar | Sonderseiten:** „Autosonderseite“, „Frisurentrends“ und „Messe GET“ **Anzeigenannahme: 07661/3553 | anzeigen@dreisamtaeler.de** | Dreisamtäler

Tanzfrühstück

Stegen *(ch.)* Der Tanzsportclub Dreisamtal lädt am Sonntag, 12. Februar, zum „Tanzfrühstück“ in die Kageneckhalle nach Stegen. Von 10.00 bis 14.00 Uhr bietet sich neben dem Genuss eines köstlichen Frühstücksbüfetts die Möglichkeit ausgiebig zu Standard und Latein das Tanzbein zu schwingen. Tanzbegeisterte melden sich bis 6. Februar verbindlich an unter Tel. 0761-25 617 oder per Mail tsc-dreisamtal@t-online.de.

Verein Notschrei-Loipe

Mitgliederversammlung

Notschrei *(glü.)* Zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2017 lädt der Verein Notschrei-Loipe ein. Sie findet am Mittwoch, dem 22. Februar 2017 um 18 Uhr im Loipenhaus am Notschrei statt. Neben den üblichen Berichten zum Vereinsjahr und zur Kasse steht die Verabschiedung des Haushaltsplanes 2017 auf der Tagesordnung. Geschäfts- und Kassenbericht werden Mitte Februar 2017 im Internet auf der Homepage des Vereins (www.notschrei-loipe.de) veröffentlicht.

Tel. 07661 / 3553
Dreisamtäler

Weltcup auf dem Feldberg

Weltelite im Ski- und Snowboard-Cross zu Gast

Beim Snowboard-Cross wie auch beim Ski-Cross starten jeweils vier Läufer, den sogenannten Vierer Heats, gleichzeitig – hautnah kämpft jeder gegen jeden um Punkte und Sieg. *Foto: Veranstalter*

Feldberg *(rs.)* Die erfolgreiche Premiere zum „FIS Snowboard Cross“ im Hochschwarzwald auf dem 1.448 Meter hohen Seebuck /Feldberg fand im Januar 2016 statt, vom 10. bis 12. Februar wird es eine Neuauflage mit zwei Weltcup-Rennen geben. In sogenannten „Vierer Heats“ kämpft jeder gegen jeden auf einem diesmal verlängerten Kurs mit Sprüngen, Steilkurven und weiteren Hindernissen. Für das deutsche Team am Start die Hoffnungsträger für eine Top-Platzierung Konstantin Schad – Skiclub (SC) Miesbach und Paul Berg vom SC Konstanz.

Bereits vom 3. bis 5. Februar werden ebenfalls am Seebuck die Qualifikationsläufe sowie zwei FIS-Weltcup-Wettbewerbe zum „AUDI FIS Ski Cross Weltcup“ ausgetragen. Daniela Maier vom SC Urach ist mit am Start, sie zählt zur Weltelite. Auch hier starten jeweils vier AthletenInnen gleichzeitig.

Zu den beiden hochklassigen Wettbewerben am 3. bis 5. Februar – „Ski-Cross“, wie auch zum „Snowboard-Cross“ vom 10. bis 12. Februar, wird die Weltelite erwartet. Unter www.hochschwarzwald.de/weltcup-feldberg weitere Infos und das Programm.

Schneeschuh-Tour in der Winterlandschaft

Kirchzarten *(ch.)* Am Sonntag, 12. Februar, ziehen Winter- und Schneefans ihre Schneeschuhspuren durch die verschneite Winterlandschaft. Ursel Lorenz von Natourpur rät zu wintertauglicher Zwiebelprinzip-Kleidung, Wanderstiefel, Sonnenbrille sowie ein kleines Vesper und ein warmes Getränk. Das alles vergrößert das Vergnügen enorm. Schneeschuhe und Stöcke werden zur Verfügung gestellt. Zur Mittagszeit wartet ein warmes Plätzchen mit der Möglichkeit zum Schmausen. Treffpunkt ist am Bahnhof Kirchzarten (evtl. mit Regiokarte). Die Gehzeit mit Schneeschuhen beträgt 3 – 3,5 Stunden bei mittlerem Schwierigkeitsgrad. Die Kosten von 25,- € beinhalten die Führung durch die Winterlandschaft, das Ausleihen der Schneeschuhe und Stöcke sowie ein Schnäpsle. Bis zum 5. Februar können sich Schneeschuhwanderlustige bei Dietmar Jobst unter der Tel. 07661-30 95 anmelden. Dieser verrät dann auch die Treffpunkt-Uhrzeit.

www.dreisamtaeler.de

Dreisamtäler Veranstaltungen

1. Februar 2017 MI.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 14 bis 16 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infotel.: 0171/4 479 607, oder e-Mail: uteharre@gmx.de Kostenbeitrag 13 €.

● BUCHENBACH **Wanderstammtisch** des Schwarzwaldverein Buchenbach e.V. Beginn ist um 18 Uhr im „Gasthaus Adler“. Gäste sind herzlich willkommen.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuh-Tour.** Geführte Tour, ca. 2 bis 2,5 Stunden. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Schneesportschule Schauinsland, Silberbergstraße 35. Kostenbeitrag: 20,- € inkl. Ausrüstung. Anmeldung: Schneesportschule Schauinsland, Georg Rees, Tel.: 07602 / 288. Die Tour findet nur bei ausreichender Schneelage statt. Veranstalter: Schneesportschule Schauinsland

● FREIBURG **Comedy mit Alain Frei: „Alle Menschen sind anders... gleich!**. Beginn ist um 20 Uhr im Vorderhaus, Habsburgerstr. 9. Eintritt: 16,- € ermäßigt 12,- €. Abendkasse 19 € ermäßigt 14,- €, Karten bei allen bekannten Vorverkaufsstellen oder www.reservix.de Weitere Infos: www.vorderhaus.de

2. Februar 2017 DO.

● KIRCHZARTEN/BURG **Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz** von 9.30 bis ca. 16.30 Uhr im Haus Demant in Burg-Birkenhof, Kontakt: Christel Kehrer, Tel. 07661-905312

● KIRCHZARTEN **Skatabend** mit dem **Skat-Club „Herz Dame Dreisamtal“** ab 20.30 Uhr im Gasthaus „Alte Post“, Bahnhofstr. 38. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldung und weitere Info bei Fritz Thiesen unter Tel.: 0 76 61/47 24.

● KIRCHZARTEN **„TOMORROW – Die Welt ist voller Lösungen“.** Der Mut machende Film über Lösungen für die Zukunftsprobleme der Menschheit, wird in zwei Teilen gezeigt (2. Teil am 8. Februar), damit jeweils anschließend genügend Zeit für den direkten Gedankenaustausch bleibt. Themen heute: Landwirtschaft, Energie, Wirtschaft. Beginn ist um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Gallus, Kirchplatz 5. Eintritt: 3,-€. Veranstalter: Bildungswerk der Pfarreien Kirchzarten-Oberried-Hofsgrund (Steffi Kolarov, Lebensgarten Dreisamtal, Kirchzarten / Christine Powarzynski-Bender, Stegen).

● STEGEN/WITTENTAL **XCO Walking & Gym.** Von 17.30 bis 18.45 mit Ann Rischke. Treffpunkt an der Bushaltestelle Falken in Wittental. Kosten: 10,-€ Anmeldung und Infos unter Tel. 0151-14 94 30 70 oder per Mail: fit@ann-rischke.de

● BUCHENBACH **Reiten für Kinder ab 3 Jahren.** Beginn ist um 17 Uhr auf dem Erlenhof, Erlenhofstr. 5 (Himmelreich). Kosten 4,- €. Weitere Infos bei Familie Zipfel Tel. 07661 / 48 28 oder 0160 / 95 951 284 Veranstalter: Fam. Zipfel, Erlenhof

● OBERRIED/HOFSGRUND **Sonnenuntergangs-Tour am Schauinsland** von 15.30 bis 17.30 Uhr (variabel, bitte genaue Zeit erfragen). Gutes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung erforderlich. Treffpunkt Haus Silberdistel, Dorfstraße 11. Anmeldung bis spätestens am Vorabend bei Ursel Lorenz Tel.: 07602 / 512 oder per Mail: natourpur-schauinsland@gmx.de Veranstalter: NaTour Pur Schauinsland

● FREIBURG **Musiktheater mit Matthias Egersdörfer und Gankino Circus: Die Rückkehr des Buckligen.** Beginn ist um 20 Uhr im Vorderhaus, Habsburgerstr. 9. Eintritt: 16,- € ermäßigt 12,- €. Abendkasse 19 € ermäßigt 14,- €, Karten bei allen bekannten Vorverkaufsstellen oder www.reservix.de Weitere Infos: www.vorderhaus.de

TAXI SCHERRER
- Krankentransporte
- Fahrten zu Bestrahlungen
- Dialyse-Fahrten
- Fahrten für alle Anlässe bis 8 Personen
- Taxigutscheine

In Kirchzarten und im Dreisamtal
0 76 61 / 91 21 21

3. Februar 2017 FR.

● KIRCHZARTEN **Lama Trekking im Südschwarzwald** von 9.30 bis 12.30 Uhr (oder nach Vereinbarung) auf dem Ruhbauernhof, Dietenbach 9. Auf dem Rückweg Einkehr zur Kaffeepause im Landgasthof „Zum Rössle“. Anmeldung und weitere Info bei Fam. Maier Tel.: 0 76 61/6 19 20. Kostenbeitrag 15 € pro Person, für Familien ab 4 Personen 50 € (ohne Einkehr). Veranstalter: Fam. Maier vom Ruhbauernhof und Tourismus Dreisamtal e.V.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 16 bis 18 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infotel.: 0171/4 479 607, oder e-Mail: uteharre@gmx.de Kostenbeitrag 13 €.

● KIRCHZARTEN **Bridge Turnier** von 17.30 bis ca. 21.30 Uhr im Kurhaus Kirchzarten, Dietenbacher Str. 22. Anmeldung erforderlich und weitere Info bei Ursula Speer unter Tel.: 0173 69 06 586. Veranstalter: Bridgeclub Dreisamtal

● BUCHENBACH **Zunftabend – „Narrenescht meets Burefescht“.** Beginn ist um 19.53 Uhr in der Sommerberghalle. Mit Partyband & DJ Tom und Andy. Veranstalter: Narrengilde Rot Blau Höllental e.V.

● OBERRIED **Wochenmarkt** von 15 bis 18 Uhr in der Klosterschiire mit Produkten aus der Region von Oberrieder Höfen und Bauern. Neben den Marktständen bieten Oberrieder Vereine oder Gruppen selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Getränke an. Veranstalter: Gemeinde Oberried

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuhwandern am Abend.** Geführte Tour, ca. 2 Stunden. Treffpunkt ist um 19 Uhr an der Schneesportschule Schauinsland, Silberbergstraße 35. Kostenbeitrag: 25,- € inkl. Ausrüstung. Mit Glühwein oder Punsch zum Abschluss. Anmeldung: Schneesportschule Schauinsland, Georg Rees, Tel.: 07602 / 288. Die Tour findet ab 4 Teilnehmern und nur bei ausreichender Schneelage statt. Veranstalter: Schneesportschule Schauinsland

● OBERRIED **Kleinkunstabend mit d‘ „Bure zum Alange“ mit dem Stück „Power from the Bauer“.** Beginn ist um 20 Uhr im Bürgersaal der Klosterschiire. Einlass ab 19 Uhr. Karten: 12,- €. Vorverkauf: Tourist Info Dreisamtal, Kirchzarten, Bäckerei Ruf, Oberried, Konditorei Steimle, Oberried. Veranstalter: Kleinkunst in der Klosterschiire, Gemeinde Oberried.

● FREIBURG **Konzert des Madrigalchors mit dem Studenten-Sinfonie-Orchester der KHG Freiburg unter der Leitung von Reto Schärli.** Präsentiert wird „Ein deutsches Requiem“ von **Johannes Brahms.** Beginn ist um 19.30 Uhr in St. Urban in Herdern. Der Eintritt ist frei. Spenden würdigen den schönen Abend.

● FREIBURG **Musikkabaratt mit Roland Baisch & Otto Kuhnle: Die Auferstehung – Der Bunte Abend kehrt zurück.** Beginn ist um 20 Uhr im Vorderhaus, Habsburgerstr. 9. Eintritt: 16,- € ermäßigt 12,- €. Abendkasse 19 € ermäßigt 14,- €, Karten bei allen bekannten Vorverkaufsstellen oder www.reservix.de Weitere Infos: www.vorderhaus.de

4. Februar 2017 SA.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 10 bis 12 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infotel.: 0171/4 479 607, oder e-Mail: uteharre@gmx.de Kostenbeitrag 13 €.

● STEGEN **XCO Walking & Gym.** Von 9.30 bis 10.45 mit Ann Rischke. Treffpunkt Wanderparkplatz in Ste-

Liebe Lust Leidenschaft

Akkordeon und Gesang mit Christine Schmid und Olaf Creutzburg

Kirchzarten-Burg *(u.)* Nach dem großen Erfolg vor einem Jahr kann man das Künstlerpaar Christine Schmid und Olaf Creutzburg am Freitag, 10. Februar, zum zweiten Mal im Buchladen in der Rainhof Scheune erleben.

In ihrem neuen Programm über „Liebe, Lust, Leidenschaft“, präsentieren die beiden Künstler verschiedene Facetten der Liebe, mal schräg, mal melancholisch, mal lässig, mal kritisch und auch gern böse. Auf ihrem Akkordeon spielt die klassisch ausgebildete Sängerin und Trägerin des deutsch-französischen Chansonpreises Christine Schmid und singt deutsche, französische und italienische Lieder, Chansons und Tangos. Der Schauspieler, Regisseur und Sprecher Olaf Creutzburg präsentiert seine ganz eigene Auswahl an Gedichten zu Liebe und Leidenschaft quer durch die Weltliteratur - wie immer lebendig und mit Witz und wohlgesetzten Pointen.

Der Eintritt kostet 15.- Euro, Kartenreservierung und Infos unter Tel.: 07661 / 988 09 21.

Henning Scherf liest in der Rainhofscheune

Kirchzarten-Birkenhof *(de.)* Der demografische Wandel ist nicht mehr zu übersehen: dominierten früher Kinder das Straßenbild, so sind es heute die älteren Menschen. Hinzu kommt, dass die Menschen heute älter werden als früher. Es gab noch nie so viele Hochbetagte wie heute. Das stellt unsere moderne Gesellschaft vor große Probleme. Wurden die älteren Menschen früher ganz selbstverständlich von ihren Familien betreut und gepflegt, so leben heute viele alleine.

Wie geht es dann weiter, wenn sie das nicht mehr bewältigen können? Auch hier im Dreisamtal machen sich Vereine und Kommunen Gedanken darüber, wie Menschen im Alter ein menschenwürdiges Leben in ihrer Gemeinde ermöglicht werden kann und suchen nach unterschiedlichen Lösungen.

Einer der viel über das Altern nachdenkt und schreibt, ist Henning Scherf. Für den früheren Politiker, der Senator und Bürgermeister der Hansestadt Bremen war, ist klar: „Wir können die Pflege heutiger und zukünftiger alter Menschen nicht mehr finanzieren und haben auch gar nicht das Personal dazu.“ Deshalb setzt er sich für neue Formen des Lebens im Alter ein: „Wir müssen Pflege in Heimen vermeiden, sie in die Wohnungen verlagern und dezentralisieren.“

Scherf redet nicht nur so, er setzt dies auch um. Zusammen mit seiner Frau lebt er seit fast dreißig Jahren in einer „Alten-WG“, deren Bewohner das erklärte Ziel haben, in ihrem gewohnten Umfeld zu altern und zu sterben und sich dabei gegenseitig unterstützen und helfen. Sollten alle pflegebedürftig werden, wollen sie einen externen Pflegedienst mit einer Rund-um-die-Uhr-Betreuung engagieren.

Scherf setzt sich nicht nur für ein selbstbestimmtes Altern sondern auch für ein selbstbestimmtes Sterben ein. Das ist das Thema seines neusten Buches „Das letzte Tabu“. Er plädiert für eine veränderte Sterbekultur und rät dazu, das eigene Sterben zu organisieren, um auch im Tod die Menschlichkeit zu bewahren.

Henning Scherf liest am Mittwoch, 15. Februar, im Buchladen in der Rainhof Scheune aus „Das letzte Tabu – über das Sterben reden und den Abschied leben lernen“. Im Anschluss spricht er mit dem Publikum und gibt praktische Tipps aus seiner langjährigen Erfahrung im Umgang mit dem letzten Tabu. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr.

Nähere Infos und Reservierung: Buchladen in der Rainhof Scheune Höllentalstr. 96, Kirchzarten.

Krone-Theater Neustadt
Am Hirschenbuckel 2
79822 Titisee-Neustadt
Tel. 07651-1387

Kino-Programm 02.02.-08.02.2017

Title Länge – Altersfreigabe	Do. 02. Feb.	Fr. 03. Feb.	Sa. 04. Feb.	So. 05. Feb.	Mo. 06. Feb.	Di. 07. Feb.	Mi. 08. Feb.
LA LA LAND	17.15 20.15	17.15 20.15	17.15 20.15	17.15 20.15	17.15 20.15	17.15 20.15	20.15
PLÖTZLICH PAPA!	21:00		21:00	11:00	21:00	19:00	
BOB, DER STREUNER	19:00	20:45	19:00		19:00	21:15	
A STREET CAT NAMED BOB (Bob, der Streuner)				20:45			
NICHT OHNE UNS!		19:00		19:00			
WENDY	17:00	17:00	15:00 17:00	15:00 17:00	17:00	17:00	
SING 3D			14:45	14:45			
FEUERWEHRMANN SAM ACHTUNG AUSSERIRDISCHE				11:15			
FIFTY SHADES OF GREY -GEFÄHRLICHE LIEBE				Preview mit Ladies Night ▶			20:15

CINEMAXX
Do., 2.2. – Mi. 8.2.17 Freiburg
Der Filmpalast am Theater · Bertoldstraße 50
CinemaxX-Reservierungshotline:
Telefon 040 - 80 80 69 69
Täglich 10 - 21 Uhr, zzgl. 0,70 € Aufschlag je Karte
Gratis-Online-Reservierung: www.cinemaxx.de
Günstiges Parken für Kinogäste in der Tiefgarage „Am Bahnhof“ (Zufahrt über Bismarckallee, beim Planetarium). Kinogäste zahlen nur 2,50 € für die ersten 4 Stunden.

NEU **Rings** ab 16
2D 17:20, 20:15, 23:00
NEU **Live by Night** ab 16
2D 20:10 (Mi 20:00), 23:00 (Mi nicht)
NEU **Timm Thaler oder das verkaufte Lachen** ab 0
2D 12:15 (nur Sa+So), 14:30, 17:20
Split ab 16
2D 17:20 (Mi 16:50), 20:00, 22:45 (OV, nur Do), 23:00 (Mi 23:10)
La La Land ab 0
2D 16:50, 19:30 (Di 20:00, Mi 19:45), 20:00 (OV, nur Mo)
Wendy – Der Film ab 0
2D 12:00 (nur Sa+So), 14:15, 16:45
Plötzlich Papa! ab 0
2D 14:00, 17:20 (nur So), 20:00 (Mo-Mi nicht)
Resident Evil – The Final Chapter ab 16
3D 20:00 (Do+Minicht), Fr-Di 22:45, 23:00 (nur Do), 23:10 (nur Mi)

SONDERVERANSTALTUNGEN
LADIES NIGHT:
Fifty Shades of Grey – Gefährliche Liebe ab 16
2D Mi, 8.2. – **IN 5 KINOSÄLEN**
19:30, 19:45, 20:00, 20:15, 20:30

Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Weiteres Programm unter: www.cinemaxx.de/freiburg

» BLOCKBUSTER

NEU **Rings** ab 16
2D 17:20, 20:15, 23:00

2. 2. bis 8. 2. 2017
Harmonie KINO
Grünwälderstraße 16–18
Info/Kartenreservierung:
07 61 - 386 65 21
www.HARMONIE-KINO.de

NOMA (OMU)
Montag um 19.00 Uhr, Vorpremiere, jugendfrei, 99 min., in englischer OmU

SCHWANENSEE
Sonntag um 16.00 Uhr, Bolschoi Ballett, 160 min., 2 Pausen

HIDDEN FIGURES – UNERKANNTE HELDINNEN
Tägl. um 17.40 und 20.30 (So. und Mo. in englischer OmU) Uhr, Fr. – So. auch um 15.00 Uhr, Bundesstart, jugendfrei, 127 min.

DIE IRRE HELDENTOUR DES BILLY LYNN
Tägl. um 21.10 (Mi. in englischer OmU) Uhr, Bundesstart, ab 12 Jahren, 113 min.

TIMM THALER ODER DAS VERKAUFTE LACHEN
Tägl. um 16.40 Uhr, Fr. – So. auch um 15.00 Uhr, Bundesstart, jugendfrei, 102 min.

LA LA LAND (OMU)
Tägl. um 18.00 und 20.40 Uhr, am Sonntag jedoch nur um 19.30 Uhr, 4. Woche, jugendfrei, 128 min., in englischer OmU; außerdem mehrmals tägl. in deutscher Fassung im Friedrichsbau!

MEIN BLIND DATE MIT DEM LEBEN
Tägl. um 17.50 und 20.30 Uhr, 2. Woche, jugendfrei, 111 min.

MANCHESTER BY THE SEA
Tägl. um 18.20 und 21.00 (So. in englischer OmU) Uhr, 3. Woche, ab 12 Jahren, 138 min.

JACKIE
Tägl. außer Mo. um 19.00 Uhr, Fr. – So. auch um 14.30 Uhr, außerdem am Mo. um 19.00 Uhr als **Monday Night** in englischer OmU im Friedrichsbau, 2. Woche, ab 12 Jahren, 100 min.

DIE FEINE GESELLSCHAFT
Tägl. außer Mo. um 21.00 Uhr, 2. Woche, ab 12 Jahren, 123 min.

BOB, DER STREUNER
Tägl. um 18.50 Uhr, Do. – Sa. auch um 16.45 Uhr, 4. Woche, ab 12 Jahren, 103 min.

DIE SCHÖNEN TAGE VON ARANJUEZ (3D)
Tägl. um 16.20 Uhr, 2. Woche, jugendfrei, 98 min., 3D

ARRIVAL
Montag um 21.00 Uhr, 10. Woche, ab 12 Jahren, 117 min.

WILLKOMMEN BEI DEN HARTMANNS
Fr. – So. um 14.30 Uhr, 12. Woche, ab 12 Jahren, 116 min.

PAULA
Fr. und Sa. um 15.15 Uhr, 8. Woche, ab 12 Jahren, 123 min.

RITTER ROST 2 – DAS SCHROTTKOMPLOTT
Fr. – So. um 14.30 Uhr, 3. Woche, jugendfrei, 87 min.

BALLERINA!
Sonntag um 14.00 Uhr, 3. Woche, jugendfrei, 90 min., 2D

FREIBURGER PUPPENBÜHNE – KASPER UND DER LÖWENKÖNIG
Mittwoch um 15.00 und 16.30 Uhr

Änderungen, insbesondere des Kinosaales, vorbehalten.

2.2.2017 bis 8.2.2017

Friedrichsbau
Das Kino mit Programm
Kaiser-Joseph-Str. 270 • ☎ 36031
www.friedrichsbau-kino.de

FilmFrühStück im FRIEDRICHSBAU

SO, 11.00 UHR: KUNDSCHAFTER DES FRIEDENS
SO, 11.00 UHR: ERZÄHL ES NIEMANDEM!
SO, 11.00 UHR: DREI VON SINNEN
SO, 11.30 UHR: LA LA LAND
SO, 12.50 UHR: THE HAPPY FILM
SO, 13.10 UHR: FLORENCE FOSTER JENKINS
SO, 13.00 UHR: NEUES VON PETTERSSON UND FINDUS

Tägl. um 18.45 Uhr, Bundesstart, jugendfrei, 90 min.
FROM BUSINESS TO BEING

Sonntag um 11.00 Uhr, Bundesstart, ab 12 Jahren, 90 min.
Erzähl es niemandem!

Tägl. um 17.40 und 20.30 Uhr, Fr. – So. auch um 14.50 Uhr, Sonntag auch um 11.30 Uhr, außerdem tägl. außer So. um 18.00 und 20.40 Uhr in englischer OmU in der Harmonie, 4. Woche, jugendfrei, 128 min.
LA LA LAND
7 Golden Globes: Beste Komödie, Beste Regie, Beste Musik, Bester Darsteller, Beste Darstellerin, Bester Song!
„Großartig, mitreißend, herzerweichend!“ SÜDDEUTSCHE
„Schlechte Laune? Nicht nach diesem Film!“ TORONTO STAR
„Ein zeitloser Hit!“ WALL STREET JOURNAL

Tägl. um 16.30 und 20.45 Uhr, 4. Woche, ab 12 Jahren, 126 min.
DIE BLUMEN VON GESTERN
„Ein Paukenschlag - ein wunderbarer, ein befreiender Film!“ FILMCLICKS

Tägl. um 17.00, 19.00 und 21.00 Uhr, am So. auch um 11.00 Uhr, 2. Woche, ab 12 Jahren, 93 min.
KUNDSCHAFTER DES FRIEDENS
Die deutschdeutsche Agentenkomödie!

Do. – So. um 21.00 Uhr, 2. Woche, ab 16 Jahren, 135 min.
SUBURRA
“Eine regengetränkter, hyperstylischer, prachtvoller Neo-Noir-Thriller!“ INDEPENDENT

Do. – So. um 19.00 Uhr, 10. Woche, ab 6 Jahren, 100 min.
MARIE CURIE
„Träume dir dein Leben schön und mach aus diesen Träumen eine Realität!“ MARIE CURIE

Di. und Mi. um 19.30 Uhr, 5. Woche, ab 16 Jahren, 144 min.
DIE TASCHENDIEBIN
„Überwältigend!“ LE MONDE
„Meisterhaft und unvergesslich!“ PARIS MATCH
„Im Rausch der Sinne: ein betörender, kunstvoll inszenierter Meilenstein des erotischen Kinos!“ CINEMA

Do. und Mo. – Mi. um 16.40 Uhr, Fr. – So. um 14.45 Uhr, 6. Woche, jugendfrei, 93 min.
LOVE & FRIENDSHIP
„Himmlisch!“ WASHINGTON POST
„Ein sehr lustiges Porträt von teuflisch klugen Frauen!“ L.A. TIMES
„Die geschliffenste, am wenigsten sentimentale und vielleicht bis heute beste Austen-Verfilmung!“ NEW YORK POST

Fr. – So. um 15.30 Uhr, 30. Woche, ab 12 Jahren, 162 min.
TONI ERDMANN

Montag um 21.10 Uhr, 6. Woche, ab 12 Jahren, 116 min.
DIE ÜBERGLÜCKLICHEN
„Ein Film, der vor lauter Freude verrückt macht!“ LE POINT

Sonntag um 11.00 Uhr, 4. Woche, jugendfrei, 99 min.
DREI VON SINNEN
„Ein Selbsterfahrungstrip, der die Freundschaft auf die Probe stellt!“ ZEIT

Sonntag um 13.10 Uhr, 9. Woche, jugendfrei, 110 min.
FLORENCE FOSTER JENKINS
„Meryl Streep ist köstlich – und so lustig!“ NEW YORK TIMES
„Bittersüß berührend!“ WASHINGTON POST

Sonntag um 12.50 Uhr, 4. Woche, ab 12 Jahren, 93 min., in englischer OmU
THE HAPPY FILM (OmU)
„Führt zu Anfällen von Einsicht, Empathie und purem voyeuristischem Vergnügen!“ WIRED

Montag um 19.00 Uhr, **Monday Night**, ab 12 Jahren, 100 min., in englischer OmU
Introduced by Rolf Luchs
JACKIE (OmU)
„Ein Triumph!“ INDIEWIRE
„Überwältigend!“ SEATTLE TIMES
„Eine außergewöhnlich kluges Porträt der First Lady als Meisterin der medialen Mythenbildung!“ WASHINGTON POST

KINDERKINO zum Taschengeldtarif von 3,00 Euro!
Fr. – So. um 15.00 Uhr, am So. auch um 13.00 Uhr, 1. Woche, jugendfrei, 78 min.
NEUES VON PETTERSSON UND FINDUS

Kandelhof
freiburgs studio für filmkunst
Kandelstraße 27 • ☎ 283707

Tägl. um 18.15 und 20.45 (So. in persischer OmU) Uhr, Bundesstart, ab 12 Jahren, 123 min.
THE SALESMAN
„Ein Juwel des neorealistischen Suspense!“ VARIETY
„Atemberaubend von Anfang bis Ende!“ NOUVEL OBSERVATEUR
„Ein atemlos machender Beziehungsthriller, der virtuos die Bedeutung von Wahrheit hinterfragt!“ FIGARO

Sa. und So. um 16.15 Uhr, 2. Woche, jugendfrei, 91 min., deutsche Fassung
NICHT OHNE UNS!
Gewinner „Goldener Spatz“ und „Goldener Nils“ 2016!

Dreisamtäler

Veranstaltungen

LIEBE LUST LEIDENSCHAFT ?!?
No_2
Akkordeon und Gesang mit
Christine Schmid & Olaf Creutzburg
Freitag, 10. Februar 2017, 20 Uhr
Eintritt 15,- Euro

Nach dem großen Erfolg vor einem Jahr kann man das Künstlerpaar nun zum zweiten Mal im Buchladen in der Rainhof Scheune erleben.
Buchladen in der Rainhof Scheune • Kirchzarten-Burg
Telefon 0 76 61 - 9 88 09 21

Ausstellung

der Holzbildhauer/Holzdesigner in der Schwarzwald City

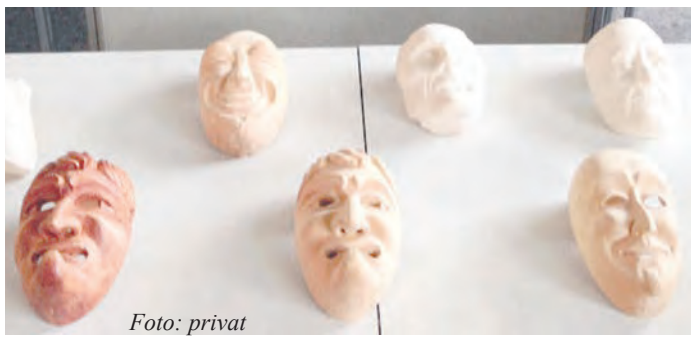


Foto: privat

Freiburg *(u.)* Vom 3. bis 10. Februar präsentiert das Einkaufszentrum Schwarzwald City eine Ausstellung des Berufskollegs für Holzdesign und Holzbildhauerei der Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule. Zwölf Schülerinnen und Schüler stellen ihre Werke aus und zusätzlich werden bereits prämierte Gesellenstücke sowie ein Meisterstück aus der Holzbildhauer-Meisterschule gezeigt.

Die dreijährige Ausbildung zum staatlich geprüften Holzdesigner und zum Holzbildhauergesellen wird in aufeinander aufbauenden Projekten ganzheitlich durchgeführt. In der Formfindung ist das traditionelle Handwerk erweitert um zeitgemäße Techniken der computergestützten Visualisierung, Modellierung sowie der Umsetzung mit Hilfe der CNC-Technik. Außerdem erlangen die Absolventen gleichzeitig die Fachhochschulreife, was eine Fortführung ihrer beruflichen Ausbildung in designorientierten Studiengängen ermöglicht.

Die Ausstellung in der Schwarzwald City bietet einen facettenreichen Einblick in das kreative und künstlerisch anspruchsvolle Schaffen der Holzbildhauer/Holzdesigner. Alle Infos auch auf www.schwarzwald-city.de.

gen. Kosten: 10,-€ Anmeldung und Infos unter Tel. 0151-14 94 30 70 oder per Mail: fit@ann-rischke.de

4. Februar 2017 SA.

● BUCHENBACH **Kostüm- und Raritätenflohmarkt** in der Friedrich-Husemann-Klinik. Es werden alte Theater- und Faschingskostüme, textile Raritäten und vieles andere Kuriose und Kostbare angeboten. Der Erlös soll dem Kulturkreis Dreisamtal e.V. zu Gute kommen. Von 14 bis 17 Uhr im Raphaelsaal der Friedrich-Husemann-Klinik.

● ST. MÄRGEN **Badische Taubenschau mit 1.200 Rassetauben.** Von 9 bis 22 Uhr in der Weißtannenhalle. Für das leibliche Wohl der Besucher ist bestens gesorgt.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuhwandern.** Geführte Tour, ca. 2 Stunden. Treffpunkt ist um 11 Uhr an der Schneesportschule Schauinsland, Silberbergstrßae 35. Kostenbeitrag: 25,- € inkl. Ausrüstung. Anmeldung: Schneesportschule Schauinsland, Georg Rees, Tel.: 07602 / 288. Die Tour findet nur bei ausreichender Schneelage statt. Veranstalter: Schneesportschule Schauinsland

● OBERRIED/HOFSGRUND **Samstags-Schneeschuhwanderung.** Treffpunkt ist um 16 Uhr beim Skischulbüro (bei Sport Rees). Kosten 30,-€ inkl. Leihausrüstung, 22,-€ ohne Leihausrüstung. Anmeldung und nähere Infos auf www.skischule-hofsgrund.de Veranstalter: Ski- und Snowboardschule Hofsgrund.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuhwandern am Abend.** Geführte Tour, ca. 2 bis 2,5 Stunden. Treffpunkt ist um 19 Uhr an der Schneesportschule Schauinsland, Silberbergstrßae 35. Kostenbeitrag: 25,- € inkl. Ausrüstung. Anmeldung: Schneesportschule Schauinsland, Georg Rees, Tel.: 07602 / 288. Die Tour findet ab 4 Teilnehmern und nur bei ausreichender Schneelage statt. Veranstalter: Schneesportschule Schauinsland

● HINTERZARTEN **Schnuppertag.** Die Birklehof Schule e.V. lädt Grundschüler aus der Region und deren Eltern zu einem Schnuppertag ein. Von 11 bis 16 Uhr besteht die Möglichkeit das Schulkonzept, das Gelände und die Schulgebäude ausführlich kennenzulernen und Antworten auf offene Fragen zu finden. Nähere Informationen finden sich auch im Internet unter www.birklehof.de.

● FREIBURG **Konzert des Madrigalchors mit dem Studenten-Sinfonie-Orchester der KHG Freiburg unter der Leitung von Reto Schärli.** Präsentiert wird „Ein deutsches Requiem“ von **Johannes Brahms.** Beginn ist um 19.30 Uhr in der Christuskirche in der Wiehre. Der Eintritt ist frei. Spenden würdigen den schönen Abend.

● FREIBURG **Kabarett mit Philip Simon: Anarchophobie.** Beginn ist um 20 Uhr im Vorderhaus, Habsburgerstr. 9. Eintritt: 16,- € ermäßigt 12,- €. Abendkasse 19 € ermäßigt 14,- €, Karten bei allen bekannten Vorverkausstellen oder www.reservix.de Weitere Infos: www.vorderhaus.de

5. Februar 2017 SO.

● BUCHENBACH **Kammerkonzert mit Wolfram Lorenzen, Klavier und Ivetta Viatet, Violine.** Präsentiert werden Werke von Mozart, Kreisler, Poldini, Prokofiew, Rachmaninow, Sarasate und Wieniawski. Beginn ist um 11 Uhr im Raphaelsaal der Friedrich-Husemann-Klinik. Der Eintritt ist frei. Spenden würdigen die erquickliche Musikstunde. Veranstalter: Kulturkreis Dreisamtal.

● BUCHENBACH **Pfarrfest ab 10.30 Uhr am Sommerberg.** Veranstalter: Katholische Kirche

● ST. MÄRGEN **Badische Taubenschau mit 1.200 Rassetauben.** Von 10 bis 15 Uhr in der Weißtannenhalle. Für das leibliche Wohl der Besucher ist bestens gesorgt.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuhwandern.** Geführte Tour, ca. 2 Stunden. Treffpunkt ist um 11 Uhr an der Schneesportschule Schauinsland, Silberbergstrßae 35. Kostenbeitrag: 25,- € inkl. Ausrüstung. Anmeldung: Schneesportschule Schauinsland, Georg Rees, Tel.: 07602 / 288. Die Tour findet nur bei ausreichender Schneelage statt. Veranstalter: Schneesportschule Schauinsland

● NOTSCHREI **Biathlon Kurs ab 14 Uhr.** Kosten: 49,-€. Skiausrüstung leihbar. Treffpunkt am Büro der Nordic-Schule Notschrei am Loipenhaus. Nähere Infos unter www.nordic-schule-notschrei.de.

● FREIBURG **Konzertmatinee mit dem neu gegründeten Ensemble „Salonfähig“.** Im Waldhaus, Wonnhalde 6, präsentiert sich das Ensemble mit romantischer Musik von Robert Schumann. Das Konzert wird umrahmt von Rezitationen. Der Eintritt ist frei. Spenden würdigen das Erlebnis. Beginn ist um 11 Uhr. Näheres unter www.waldhaus-freiburg.de.

6. Februar 2017 MO.

● KIRCHZARTEN/ZARTEN **XCO Walking & Gym.** Von 8.30 bis 9.45 mit Ann Rischke. Treffpunkt an der Alten Säge, Parkplatz. Kosten: 10,-€, Anmeldung und Infos unter Tel. 0151-14 94 30 70 oder per Mail: fit@ann-rischke.de

● ST. PETER **„Peter Thumb und die Vorarlberger Künstler“.** Arno Herbener aus dem Münstertal stellt in seinem Vortrag im Rahmen des Bildungswerkes, wichtige Stationen des reichen Schaffens für die barocke Kulturlandschaft in Wort und Bild vor. Beginn ist um 20 Uhr im Pfarrheim St. Peter.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Wetterbuchen-Exkursion** am Schauinsland von 15 bis 16.30 Uhr. Bei Schnee werden Schneeschuhe und Stöcke genutzt, welche gerne zur Verfügung gestellt werden. Treffpunkt Haus Silberdistel, Dorfstraße 11. Preis / Gruppenpreis auf Anfrage; Kinder bis 12 J. Frei. Anmeldung bis spätestens am Vorabend bei Ursel Lorenz Tel.: 07602 / 512 oder per Mail: natourpur-schauinsland@gmx.de Veranstalter: NaTour Pur Schauinsland.

Fortsetzung im Internet unter www.dreisamtaeler.de/

Ökum. Friedensgebet

Kirchzarten *(u.)* Am Samstag, 4. Februar, 12.00 Uhr wird zum Ökumenischen Friedensgebet in die St. Gallus Kirche in Kirchzarten eingeladen. „Wir leben in unruhigen Zeiten. Nachrichten von Konflikten, Kriegen, Gewalt und Terror erreichen uns täglich. Menschen sind auf der Flucht. Die Welt ist voller Unfrieden. Nicht überall können wir etwas dagegen tun. Aber als gläubige Christen können wir immerhin eines: Wir können für den Frieden beten. Dazu laden wir Sie ein“, so das Vorbereitungsteam. „Gemeinsam wollen wir die Nöte der Welt im Gebet vor Gott tragen. Unterbrechen Sie für einige Minuten den gewohnten Ablauf Ihres Tages und kommen Sie zu dieser ökumenischen Gebetszeit.“

Gastro-Tipps

Restaurant Wald-Café Faller Attental
Inh.: Familie Faller
Attentalstr. 7 · 79252 Stegen
Telefon 07661 / 61101
Ruhetage: Montag und Dienstag
Gästezimmer
Hausgemachte Schlachtplatte
Am Samstag, 4. Februar und Sonntag, 5. Februar 2017
Große Gartenwirtschaft · knackige Salate
Steak-Variationen · hausgemachte Kuchen
Vesper · das Ausflugsziel mitten in der Natur
Behinderten-gerechte Gaststätte

Hotel Löwen Kirchzarten
Bahnhofstr. 16 • Kirchzarten
Tel. 0 76 61/40 13
Kommendes Wochenende
Freitag bis Sonntag
Schlachtplatte
Tischreservierung erbeten.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch, Familie Rettich

Was glauben Sie eigentlich?

Bärbel Schäfer

Gesprächsreihe mit Menschen, die uns bewegen

Freiburg *(u.)* Zu Gast in der Gesprächsreihe „Was glauben Sie eigentlich?“ ist die Freiburger Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer am Donnerstag, 16. Februar um 19.00 Uhr in der Katholischen Akademie Freiburg, Wintererstr. 1. Der Eintritt ist frei.

Die in Geislingen an der Steige geborene Juristin Bärbel Schäfer ist seit dem 1. April 2012 Regierungspräsidentin des baden-württembergischen Regierungsbezirkes Freiburg. Schon als Leitende Stadtrechtsdirektorin und Amtsleiterin des städtischen Rechtsamtes in Freiburg hat sie sich seit 1992 in besonderer Weise mit den rechtlichen und praktischen Möglichkeiten der Teilhabe und Teilnahme

Bärbel Schäfer. *Foto: privat*

von Bürgern an den öffentlichen Angelegenheiten beschäftigt. Das ist bemerkenswert in einer Zeit, in der sich immer mehr Bürger schrittweise in „user“ und Konsumenten verwandeln, die sich z. B. nicht mehr in Parteien engagieren, sondern immer mehr zu Zuschauern von Politik werden. Oder zu sogenannten Wutbürgern, die sich enttäuscht von Politik abwenden.

Bärbel Schäfer arbeitet mit dem Regierungspräsidium an einem Kreuzungspunkt, an dem sich Politik, Verwaltung und Bürgerinteressen begegnen und reiben. Wie sieht sie dieses Spannungsfeld, und was kann sie und ihre „Mittelbehörde“ dazu beitragen, dass die Bürger besser „gehört“ werden? Braucht die Demokratie neue Formen der Partizipation? Darüber spricht der Studienleiter der Katholischen Akademie Josef Mackert mit ihr.

Valentinstag 2016

Blumen Schweizer
die etwas andere Gärtnerei
Kirchzarten-Zarten • Flaunserstr. 8 (Zufahrt über St. Johannes Weg) • Tel. 07661/61222
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8.30-12.30 Uhr u. 14.30-18 Uhr • Sa: 8.30-12.30 Uhr • Mi-Nachm. geschl.

info@carola-waldvogel.de · www.carola-waldvogel.de
Meine Angebote im Februar
Aromaölmassage ca. 75 min. 54 €
Rücken-Kopf-Nacken ca. 60 min. 44 €
Carola Waldvogel
Massagen, Kinesiologie & Kurse
Josef-Saier-Str. 10 · 79199 Kirchzarten · Tel. 07661/9035245

Valentinsmarkt im ZO

Geschenk-Ideen mit Herz für den „Tag der Liebe“

Freiburg *(u.)* Am 14. Februar ist Valentinstag. Dieses besondere Datum im Jahreskalender entstand schon im Frühmittelalter und wird nach wie vor in vielen Ländern der Welt als „Tag der Liebe“ gefeiert. Dazu gehört, geliebten Menschen mit schönen Geschenken eine besondere Freude zu machen.

Passende Geschenkideen dazu gibt es alljährlich auf dem großen Valentins-Kunsthandwerkermarkt im ZO – Zentrum Oberwiehre. Der diesjährige Markt findet am 11. Februar in der Zeit von 10 – 18 Uhr statt. Dann präsentieren Kunsthandwerker und Hobbykünstler wieder ein breites Spektrum an Geschenk- und Dekorationsartikeln „mit Herz“. Das Angebot reicht vom schmuckvollen Herz-Anhänger bis zu dekorativen Grußkarten und Geschenkverpackungen im Zeichen des Herzens. Außerdem gibt es eine facettenreiche Auswahl an besonderem Schmuck. Wer das Zuhause romantisch-schön ausgestalten möchte, findet auf dem Markt attraktive Dekorationsartikel zum Thema, darunter Schönes aus Tiffany-Glas und kunstvolle Holzarbeiten. Zum Angebot gehören ebenso Seidentücher, besondere Strickwaren wie etwa Mützen und Stulpen sowie Filzsachen und Stoffaccessoires. Zu den Markt-Tipps zählen auch Nähtrend-Kreationen für den kommenden Modefrühling oder Objekte aus Streichholzschachteln. Wer zum Valentinstag ein Präsent mit Herz oder eine Geschenk-Idee zum Verlieben sucht, wer etwas Schönes, Individuelles und nicht Alltägliches verschenken möchte, kann sich auf den beliebten Kunsthandwerkermarkt im ZO freuen.

Interessierte erhalten Informationen zum Markt unter Tel.: 0761/ / 2 38 06.

Sonjas Wohlfühl-Pagode
Sonja Nerz
Reiki-Meisterin
• Chinesische Fußreflexzonen-Massage
• Ayurveda-Massage
• Wellness-Massage
Gutscheine für den Valentinstag!
Telefon: 07 6 61 / 90 50 37
sonja@galerie-nerz.de
www.sonjas-wohlfuehl-pagode.de
Hauptstr. 28, Kirchzarten

Zum Valentinstag 2017:
33%
Übernachtung im Hostel*
zu zweit inkl. Wäschepaket
• Sauna am Abend + Morgen (ab 7.30)
• plus Sekt zum Frühstück
statt 85,15 € nur 57 €
Für alle: von 18 Uhr bis 20 Uhr
zusätzlich holzbeheizte Sauna
*) Mehrbettzimmer, gegen Vorlage der Anzeige
Hostel & Spa
WALDKURBAD am Möslepark
Freiburg
Waldseestr. 77
☎ 0761 - 7 75 70
www.waldkurbad.de

Woher kommt der Valentinstag?

(djd.) Der Valentinstag geht wohl auf einen christlichen Märtyrer namens Valentin zurück, der im 3. Jahrhundert nach Christus an einem 14. Februar auf Befehl des Kaisers Claudius II. enthauptet wurde. Er soll Liebende entgegen dem Verbot christlich getraut und ihnen Blumen geschenkt haben. Außerdem werden ihm Wunderheilungen zugesprochen. Verwirrenderweise gab es allerdings zwei Valentins: Bischof Valentin von Rom und Bischof Valentin von Terni. Es wird vermutet, dass es sich bei beiden um dieselbe Person gehandelt hat, bewiesen werden konnte dies aber nicht.

Präsente zum Verlieben

Am Valentinstag zeigen sich viele Paare mit kleinen Geschenken ihre Zuneigung

(djd.) Manchmal braucht auch die größte Liebe kleine Gesten der Zuneigung, um Romantik und Leidenschaft langfristig zu erhalten. Ein Kompliment, eine mitgebrachte Blume oder das aufwändig zubereitete Lieblingsessen zeigen dem Partner, wie sehr man ihn zu schätzen weiß. Und weil das im Alltag oft vergessen wird, bietet der Valentinstag eine wunderbare Gelegenheit, sich einmal wieder darauf zu besinnen, was man aneinander hat. Ursprünglich vor allem im angelsächsischen Raum populär, ist der Valentinstag auch in Deutschland immer mehr zur Tradition geworden. Viele Paare nutzen den sogenannten Tag der Liebenden, um gemeinsame Zeit zu verbringen und sich kleine Geschenke zu machen.

Damals ... und heute

Unser heutiges Bild ist wieder eine schöne Fotografie aus dem Fundus des früheren Kirchzartener Fotografenmeisters Albert Bank. Es zeigt die hintere Hauptsttraße in Kirchzarten auf dem Weg nach Oberried. Die Aufnahme entstand in den 1950er Jahren.

Fotos: Archiv Foto Bank / Hanspeter Schweizer

Dreisamtäler
Unsere nächsten Ausgaben:
15. Feb., 22. Feb., 8. März
22. und 29. März 2017
Anzeigenannahme: 07661/3553 + anzeigen@dreisamtaeler.de

Immobilienmarkt

STEINHAUSER
Neubaugebiet Hitzenhof in Buchenbach
Für das Neubaugebiet „Hitzenhof" in Buchenbach stellen wir Ihnen speziell konzipierte Hausplanungen auf Grundlage der örtlichen Bauvorgaben vor. Individuell nach Ihren Wünschen und Ideen können wir zum garantierten Festpreis Ihr zukünftiges Haus in Buchenbach realisieren. Wir freuen uns Ihre Ideen und Wünsche für Ihr Haus kennenzulernen.
Wir bauen, um zu begeistern! ... seit 75 Jahren
Steinhauser Wohnbau GmbH
07661/9350-0 - www.steinhauser-bau.de

Vermietungen

Heller Praxisraum ca. 12 qm **in Kirchzarten zu vermieten** an Naturheilpraktiker KM 225,- € +70,- € NK, Tel.: 07661 / 90 44 61 info.lichtraum@yahoo.de

Kirchzarten, 2-Zi.-Whg., 56 qm Wfl., 1. OG, Balkon, Aufzug, TG-Stellpl., an NR, KM 710.- €. Zuschriften an Dreisamtäler Medienhaus GmbH unter **Chiffre-Nr.: A 170301**

LBS IMMOBILIEN Kirchzarten
Ihre Profis im Dreisamtal für Verkauf, Wertermittlung und Finanzierung.
Claus-René Geppert & Team
Hauptstraße 8 • 79199 Kirchzarten
Telefon 0 76 61 - 6 29 88 88
www.lbs.de/immobilien

Mietgesuche

2-3 Zi. im 3samtal/FR Osten
muss nicht mehr als 700 kosten,
habe weder Hund noch Katz
nur ´s Auto braucht einen Platz
Bin NRin und fest angestellt,
für Miete, Urlaub reicht das Geld
Angebote freuen mich mächtig
0170 240 dreihundertsechzig

Suchen so bald wie möglich eine **1-Zi.-Whg. für medizinische Fußpflegepraxis.** Marietta Bohrer/Anke Wanninger, Tel.: 07661 / 98 82 82, 0170 - 151 181 151 51

Nächste Ausgabe: 15. 2.
Tel. 07661 / 3553
Dreisamtäler
www.dreisamtaeler.de

CDU-Neujahrsempfang

Kreis-CDU startet mit Zuversicht ins Wahljahr

Oberried *(u.)* Erstmals fand der gemeinsame Neujahrsempfang der CDU Breisgau-Hochschwarzwald und der Mittelstandsvereinigung in Oberried statt. In der voll besetzen Festscheune vom Goldenen Adler stimmte der Generalsekretär der CDU Baden-Württemberg, Manuel Hagel MdL, die rund 130 Zuhörer auf die Bundestagswahl ein und zog Bilanz über die ersten Monate der grün-schwarzen Landesregierung. Scharf kritisierte Hagel die AFD. Der CDU-Kreisvorsitzende und Landtagsabgeordnete Dr. Patrick Rapp nutze die Gelegenheit ein kurzes Streiflicht auf die Landespolitik zu werfen und betonte wie wichtig es sei, in die Bildung der jungen Menschen zu investierten.

Mit Blick auf die Landespolitik skizzierte der Generalsekretär der CDU Baden-Württemberg Manuel Hagel MdL, in seiner Rede die Erfolge der CDU in der Regierung. Besonders wichtig sei der CDU das Thema Bildungspolitik. Die SPD habe in den vergangenen fünf Jahren dafür Sorge getragen, dass Baden-Württemberg im Vergleich mit den anderen Bundesländern von Platz 2 auf Platz 14 abgerutscht sei. Hagel betonte auch den Wert der dualen Ausbildung und kritisierte den Trend zur Akademisierung. „Wir brauchen wieder mehr Meister und weniger Master", so Hagel.

Der Populismus sei auf dem Vormarsch. Fakten und Emotionen driften immer mehr auseinander, so Hagel in seiner Rede. Die AFD betreibe einen geistigen Mauerbau, ihre Politik sei rückwärtsgewandt und antichristlich. Die CDU werde dies deutlich machen und kümmere sich stattdessen um die Anliegen der Bürger. Man werde geschlossen und entschlossen in die Bundestagswahl ziehen.

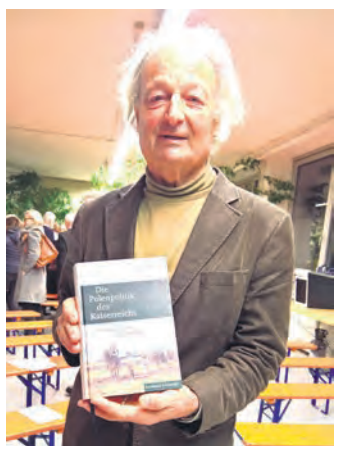
Im Namen der Bundestagsabgeordneten Matern von Marschall MdB und Armin Schuster MdB, ging Thomas Dörflinger MdB auf die aktuelle Haushaltspolitik des Bundes ein und unterstrich von welch großer Bedeutung es sei, wenn der Bund Jahr für Jahr keine neuen Schulden mehr mache. Dörflinger kritisierte die Kandidatenkür der SPD von Martin Schulz. Es sei schon sehr merkwürdig, wenn der SPD-Vorsitzende einfach Martin Schulz als Kandidat und Parteivorsitzenden bestimme und nicht die Mitglieder hierüber entscheiden. Gleichzeitig erkläre Schulz, dass er Kanzler werden wolle, egal in welcher Konstellation, dies gelte auch für ein linkes Regierungsbündnis.

Der Vorsitzende der Mittelstandsvereinigung der CDU Breisgau-Hochschwarzwald, Daniel Hackenjos, betonte wie wichtig es sei, dass die CDU ein klares Profil auch in der Wirtschaftspolitik zeige. Bei der Bundestagswahl gelte es eine rot-rot-grüne Regierung zu verhindern. Zum Abschluss konnten die Abgeordneten zusammen mit den Ortsvorsitzenden der CDU aus dem Dreisamtal die Neujahrsbrezel anschneiden. Micha Bächle

Dr. Patrick Rapp MdL (links) und CDU-Generalsekretär Manuel Hagel MdL. *Foto: Jonas Schwarz*

Hans-Erich Volkmann stellt neues Buch vor

Buchenbach *(de.)* Hans-Erich Volkmann ist kein unbekannter im Dreisamtal. Kürzlich wurde er für seine 40-jährige SPD-Mitgliedschaft geehrt und prägte als Gemeinderat fünf Jahr lang auch die Kommunalpolitik in Buchenbach mit. Ebenfalls einen Namen hat er sich als Historiker gemacht. Ursprünglich lehrte er in Mainz, wo er auch habilitierte. Von 1971 bis 1994 arbeitete er als Wissenschaftler am Militärgeschichtlichen Forschungsamts (MGFA) in Freiburg und war nach dessen Umzug nach Potsdam dort von 1994 bis 2003 für die Forschung zuständiger Direktor und Professor. Seit 1992 ist er bis heute als außerplanmäßiger Professor für neuere und neuste Geschichte an der Universität Freiburg tätig. Durch seine Forschungs- und Lehrschwerpunkte zeichnet er sich als ausgewiesener Ostexperte aus.



Der Buchenbacher Autor des Buches „Die Polenpolitik des Kaiserreichs" Hans-Erich Volkmann ***Foto:*** *Dagmar Engesser*

Am vergangenen Freitag stellte er sein neues Buch „Die Polenpolitik des Kaiserreichs" vor. Die komplexe Thematik war für die Zuhörer keine leichte Kost. Doch die außergewöhnliche Location der Firma Wohleb Automatenservice im Gewerbegebiet Buchenbachs und die musikalische Umrahmung durch die Klezmer-Band „Collegno" lockerte die Buchvorstellung auf, so dass der Konzentrationsbogen der Zuhörer nicht überspannt wurde. Dazu trug auch seine Auswahl der Textstellen bei: mit vielen zeitgenössischen Zeugnissen ließ er das Denken und die Erfahrungswelt der ganz normalen Menschen damals greifbar werden.

Volkmann beschäftigt sich in seinem Buch mit der Polenpolitik Deutschlands während der Kaiserzeit, die insbesondere Bismarck verantwortete. Polen war nach drei Teilungen im 19. Jahrhundert während des Kaiserreichs kein eigenständiger Staat mehr. Der westliche Teil war damals von Preußen besetzt, der östliche Teil, Kongresspolen, stand unter der Hegemonie Russlands und Krakau und Galizien waren Österreich-Ungarn zugeschlagen.

Volkmann legte fundiert dar, dass die Rassentheorie ein ganz bestimmender Faktor der damaligen Besatzer war. So wie die Juden galten auch die Polen als Untermenschen und entsprechend wurden sie behandelt. Bismarck fachte dort einen Kulturkampf mit dem Ziel der Germanisierung an, die auch mit Ansiedlung Deutscher vorangetrieben wurde, um die Polen zur Assimilation zu zwingen. Die Polen wurden systematisch benachteiligt, mussten aber Wehrdienst leisten. Die von der Mehrheit gesprochene polnische Sprache wurde als Schulsprache verboten.

Auf zwei badische Vertreter, Otto Ammon und Karl Ludwig Schemann, die die Rassenpolitik damals vorantrieben, ging er gesondert ein. Ersterer wurde von der Universität Freiburg mit der Ehrendoktorwürde ausgezeichnet, letzterer erhielt die Ehrenbürgerschaft der Stadt Freiburg.

Es müsse nachdenklich stimmen, so Volkmann, dass die renommierte Universität Freiburg schon vor dem ersten Weltkrieg der Rassendiskriminierung den Weg bahnte und das in einem katholischen geprägten Milieu, dem man eigentlich nachsagte, für den Nationalsozialismus weniger empfänglich gewesen zu sein.

Die Polen, ein Volk ohne Land, waren im Lauf der Geschichte immer Manövriermasse und wurden mal dem einen, mal dem anderen Herrschaftsbereich zugeschlagen. Kein Wunder, dass die deutsch-polnischen Beziehungen nach dem 2. Weltkrieg nicht immer einfach waren.

Annäherungsversuche gab es von beiden Seiten beispielsweise in Form der deutsch-polnischen Schulbuchkommission und natürlich mit der neuen Ostpolitik der Entspannung während des Kalten Kriegs von Brand und Genscher. Ein kleines Mosaiksteinchen auf dem Weg zur Annäherung der beiden Staaten drückte sich auch in der Gastprofessur Hans Erich Volkmanns an der Universität in Posen, die er 1986 noch zu sozialistischen Zeiten innehatte, aus.

Bewegungstreff startet

Waldsee *(hr.)* Die Initiative „Bewegungstreffs" bringt Schwung in die Stadtteile. Der Kreis an Bürger/innen, die von diesem Angebot mit einfachen Übungen an der frischen Luft profitieren, wächst stetig. Ab Dienstag, 7. Februar, motivieren die Kursleiter Gisela Gerschler und Reinhard Müller wieder zur Bewegung im Freien. Immer dienstags, von 10.00 – 11.00 Uhr im Laubenhof, Weismannstr. 3. Die Teilnahme steht allen offen, ohne Anmeldung und kostenlos.

Kaffeemaschinen Werkstatt
Mo - Fr 8 - 16 Uhr | 07661 - 9796050 | 79199 Burg - Birkenhof | Burger Platz 1

Dreisamtäler Stellenmarkt

WP-StB-RA-Kanzlei in Kirchzarten sucht
zum nächstmöglichen Termin freundlichen, zuverlässigen und engagierten **Kollegen (m/w)** für den Bereich Lohn- und Finanzbuchhaltung. Sie haben Berufserfahrung in der selbständigen Bearbeitung von Lohn- und Finanzbuchhaltungen und gute Kenntnisse in der Anwendung von DATEV- und MS-Office Programmen.
Ein motiviertes Team, angenehmes Betriebsklima sind ebenso Teil unserer Philosophie wie die Möglichkeit von Weiterbildung und eine leistungsgerechte Vergütung.
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.
Lutz & Lusebrink Partnerschaft • WP/StB/RA
Marktplatz 2, 79199 Kirchzarten
wp.lutz@t-online.de

Mitarbeiter m/w für Bereitschaftsdienst gesucht!
Für unser Josefshaus St. Peter, Wohnheim für abhängigkeitskranke Menschen, suchen wir zum 1. Mai 2017 einen **Mitarbeiter (m/w) für die Nacht- und Wochenendbereitschaft in Teilzeit (50%).** Arbeitszeiten: Mo.-Fr. 19.45-8.15 Uhr, Sa., So., Feiertage: ab 8.15 Uhr ganztags, in Dienstplan-Absprache. Die Stelle ist zunächst auf ein Jahr befristet.
Ihre Aufgaben: Ausgabe von Mahlzeiten und Medikamenten, Telefonbereitschaft von 22 bis 7 Uhr, Durchführung von Atemalkoholkontrollen, Ansprechpartner/in für Bewohner/innen, Kontakt zum sozialpädagogischen Hintergrunddienst.
Sie bringen mit: Freude an der Arbeit mit Menschen.
Wir bieten Ihnen: Bezahlung nach AVR Diakonie, Anleitung und Coaching durch Hausleitung und/ oder Sozialdienst, Einbindung in das Mitarbeiterteam.
Bitte senden sie Ihre Bewerbung an: Josefshaus St. Peter, Herrn Peter Werz, Peter-Thumb-Weg 2, 79271 St. Peter, oder per Mail an werz@stadtmission-freiburg.de

Das ***Hotel-Restaurant Fortuna sucht
ab sofort oder nach Vereinbarung eine
Reinigungskraft (m/w) auf Teilzeitbasis
für unsere Hotelzimmer zur Verstärkung unseres Teams.
Wir bieten Ihnen ein angenehmes Arbeitsumfeld mit geregelten Arbeitszeiten.
Sind Sie freundlich, zuverlässig und motiviert?
Dann sind Sie bei uns genau richtig. Familie Meder freut sich über Ihren Anruf.
Hotel-Restaurant Fortuna • Hauptstraße 7 • 79199 Kirchzarten
Tel. 0 76 61 / 39 80 • info@hotel-fortuna.de
Fax 0 76 61 / 39 81 00 • www.hotel-fortuna.de

ZahnarztpraxisKappel
Wir suchen für unsere Wohlfühlpraxis eine
Zahnmedizinische Fachangestellte
in Voll- oder Teilzeit ab sofort.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:
Zahnarztpraxis Kappel, Caspar-Schrenk-Weg 2
79117 Freiburg oder per email an
zahnarztpraxis.kappel@t-online.de

Wir suchen nette **Bedienung**/ **Küchenhilfe** (Teilzeit, 450 €), PKW erforderlich.
Gasthaus Linde-Napf, Oberried-St. Wilhelm, Tel. 07602 / 94 46 90
Mobil 0170 / 8 00 06 25

Stellenangebote

Wir suchen ab sofort zuverlässige Reinigungskraft
für 5-10 Std./Woche, Arbeitsz. flexibel auf 450.- € Basis
Holzmanufaktur Lorenz GmbH
Frau Lorenz, Tel. 07661/98939-0

Putzhilfe in Kappel (14 täglich 3-4-Stunden) **dringend gesucht!** Tel.: 0761 / 6 63 78, am besten abends oder auf AB.

Reinigungskraft für Büro in FR-Ebnet gesucht. 4 Std./Woche, gute Bezahlung, Tel. 0170 - 6 85 67 68

www.dreisamtaeler.de

Hausmeister gesucht!
Für unser Verwaltungsgebäude und die Pflege der Außenanlagen suchen wir auf Minijob-Basis einen Hausmeister.
Ihre schriftliche Bewerbungen senden Sie bitte bis zum 15.2.2017 an:
Südbadischer Fußballverband, Schwarzwaldstraße 185a, 79117 Freiburg

Die Kinderstube Dreisamtal sucht als Schwangerschafts- und Krankheitsvertretung
zwei pädagogische Fachkräfte (m/w)
als Springer auf 450€ Basis (befristet). Wir betreuen Kleinkinder im Alter von drei Monaten bis drei Jahre und sind ein motiviertes, engagiertes und aufgeschlossenes Team.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Nähere Infos unter www.kinderstube-dreisamtal.de
Unterlagen an: Kinderstube Dreisamtal e.V., Höfener Straße 7a, 79199 Kirchzarten, z. H. v. Katja Schweizer, jobs@kinderstube-dreisamtal.de
KINDERSTUBE

Leserzuschriften zur aktuellen Gemeinderatssitzung in Kirchzarten finden Sie auf www.dreisamtaeler.de

Tablet-/Smartphone-Sprechstunde

Littenweiler *(hr.)* Am Mittwoch, dem 8. Februar, 9.30 Uhr, lädt Peter Armbruster zu einer Sprechstunde zu Fragen oder Problemen bei der Nutzung von Tablet oder Smartphone in das Begegnungszentrum Kreuzsteinäcker, Heinrich-Heine-Str. 10 in Littenweiler ein. Der Eintritt ist frei. Bitte eigenes Tablet/ Smartphone mitbringen. Anmeldung erforderlich unter Tel.: 0761 / 2108 – 555.

Anonyme Alkoholiker
MEETING
jeden Sonntagvormittag 10 Uhr,
79117 Freiburg-Littenweiler
Senioren-Wohnanlage Kreuzsteinäcker,
Heinrich-Heine-Str. 10
Tel. Ekkerhard – 0162-8149743
Tel. Heidi – 0176-30506039
www.anonyme-alkoholiker.de

Rentenberatung bei der AOK

Kirchzarten *(ch.)* Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Edgar Himmelsbach hält am Donnerstag, 9. Februar, einen Beratungstag bei der AOK im Kundencenter, Bahnhofstr. 3, ab. Es können auch Kontenerklärungen gemacht und Rentenanträge gestellt werden. Die Beratungen sind kostenfrei. Terminvereinbarungen sind vormittags möglich unter Tel.: 07661 / 98 35 01.

Vortrag

Vorsorge- und Patientenverfügung

Waldsee *(hr.)* Christiane Weiler vom Betreuungsverein der Diakonie ist am Mittwoch, dem 15. Februar, 15.00 Uhr, im Begegnungszentrum Laubenhof, Weismannstr. 3 im Stadtteil Waldsee zu Gast und informiert über Vorsorgevollmacht sowie Betreuungs- und Patientenverfügungen. Anschließend gibt es die Möglichkeit, eigene Fragen zu stellen und zu klären. Der Eintritt ist frei.

Vortrag

Naturspektakel Island

Littenweiler *(hr.)* Am Freitag, dem 10. Februar, 15.00 Uhr, wird im Begegnungszentrum Kreuzsteinäcker, Heinrich-Heine-Str. 10 in Littenweiler ein Vortrag „Island“ angeboten. Anhand von Bildern berichtet Dr. Krombholz von der beeindruckenden Insel südlich des Polarkreises mit ihren Naturspektakeln. Der Eintritt ist frei.

Sängerinnen und Sänger gesucht

Kirchzarten *(u.)* Georg Philipp Telemann lebte von 1681 bis 1767. In seiner Hamburger Wirkungszeit schrieb er 46 Passionen, von denen etwa 20 erhalten sind. Aus Anlass des 250. Todesjahres wird die Kantorei der evangelischen Kirchengemeinde Kirchzarten-Stegen zusammen mit Solisten und dem Kammerorchester der Kirchengemeinde seine Matthäus-Passion (von 1746) am 9. April 2017 aufführen.

Wer Interesse und Lust hat, ein solches Werk mit dem Chor zu erarbeiten, ist herzlich eingeladen, in einem überschaubaren zeitlichen Rahmen an den Proben teilzunehmen. Geprobt wird freitags ab 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Kirchzarten, Schauinslandstr. 8.

Weitere Auskünfte erteilt gerne Ekkehard Braun, Tel.: 07661/ 3338. Die nächste Probe findet am Freitag, 3. Februar, statt. Die Chornoten werden gestellt.

Beilagen-Hinweise
In Teilauflage sind unserer heutigen Ausgabe Prospekte der Fa. **Autohaus im Dreisamtal und Kur-Apotheke Kirchzarten** beigelegt. ***Wir bitten um Beachtung.***

Dreisamtäler

Das schwarze Brett
– Kleinanzeigen im Dreisamtäler –

Unterricht

Raum für Darstellung und Tanz in Littenweiler
Modern Dance, Ballett und Tanztheater
D. Brönnimann,
Mitglied des Deutschen Berufsverbandes für Tanzpädagogik
Tel. 0761 / 6963673

Tanzen lernen
Einzel- oder Gruppenunterricht
FreirAUM, Tel.: 07661 / 3889044

Arbeiter Samariter Bund Freiburg
ERSTE HILFE KURSE
www.asb-freiburg-hochrhein.de/breitenausbildung/erste-hilfe
breitenausbildung@asb-fr.de

Schauspiel- u. Camera-Acting-Kurse www.theater-atelier.de od. 0761 / 6 27 06

Neue Kurse in der Ballettschule Cubas!
Flamenco für Anfänger, Modern Kids boys&girls, Mini Jazz Dancer.
info@ballettschule-cubas.de,
www.ballettschule-cubas.de

Theresienmesse

Sängerinnen und Sänger gesucht

Littenweiler *(u.)* Der Kirchenchor St. Barbara, Littenweiler, hat mit der Wiedererarbeitung der „Theresienmesse“, einer der sechs späten großen Messen von Joseph Haydn, begonnen. Sie wird im Hochamt am Ostersonntag, 16. April, erklingen.

Sängerinnen und Sänger mit Chorerfahrung sind zum Mitsingen eingeladen. Die Proben finden montags von 20 bis 22 Uhr im Gemeindeheim St. Barbara, Ebneter Straße 11 statt. Einen Probennachmittag gibt es am Samstag, 11. März, 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen und Anmeldung bei Chorleiter Ekkehard Geiger, Tel.: 0761 / 6 92 58, ekkehardgeiger@aol.com.

Verschiedenes

Friseurdienstleistung zum günstigen Preis: Haarschnitt, Farbe, Strähnen nur je 11.- €.
Beim Juniorteam Friseur Ganter, Tel.: 0761 / 6 31 02

Sexualberatung für Männer
Gespräch/Massage,in Freiburg v. Sexualterapeutin T.0162-8970605
www.becken-balance-massage.de

Elektrosmog, Mobilfunkbelastung od. Brummgeräusche? 0761/57180, www.funkmessung24.de

„Die Uhrenwerkstatt“
Rep. aller Armband-/Taschenuhren, Tisch-, Stand-, Wanduhren, Kostenvoranschl., Batt.-Wechsel, Gold-, Silber-, Uhren-An- und Verkauf. Kundenparkpl., FR., Karlstr. 46/ Ecke Jacobistr. Tel.: 0761/38 36 643

Freiburg-Dreisamtal.de

Baumstümpfe ausfräsen
Hecken, Sträucher und Bäume komplett entfernen. Burkhard Mäder, Tel.: 07661 / 62 77 90

Dr. Hauschka Kosmetikerin
FreirAUM, Tel.: 07661 / 3889044

Wohnungsauflösungen, Entrümpelungen + Umzugshilfen,
preiswert und zuverlässig!
Holzwerkstatt der Ev. Stadtmission FR, Oltmannsstr. 30,
Tel.: 0761 / 40 99 79,
Hr. Eckenstein/ Hr. Kraus

Praxis für Psychotherapie bietet fortlaufende **Gruppen in Biodynamischer Massage und systemischer Familienaufstellung** an. Friederike Damerau,
Tel.: 07661 / 25 00
www.damerau-hp.de

Rücken Yoga im LichtRaum
Mi., 9.30 Uhr, Anm.07661/904461
o.info.lichtraum@yahoo.de

NEU NEU YinYoga
Mo., 19.15 h und Sa. 9.30 h im LichtRaum, Anm. 07661/904461
o.info.lichtraum@yahoo.de

Freiburg-Schwarzwald.de
Regio-Portal für Ehrenamt, Geschäft und Erholung
Black Forest - Volunteering, Business, Holidays

An- und Verkauf

privat von privat Kaufe Goldschmuck, Gold- u. Silbermünzen, Militaria bis 1945, Orden, Säbel, Fotoalben, Urkunden u.v.m., Tel.: 0761/283499 od. 0170 - 47 25 26

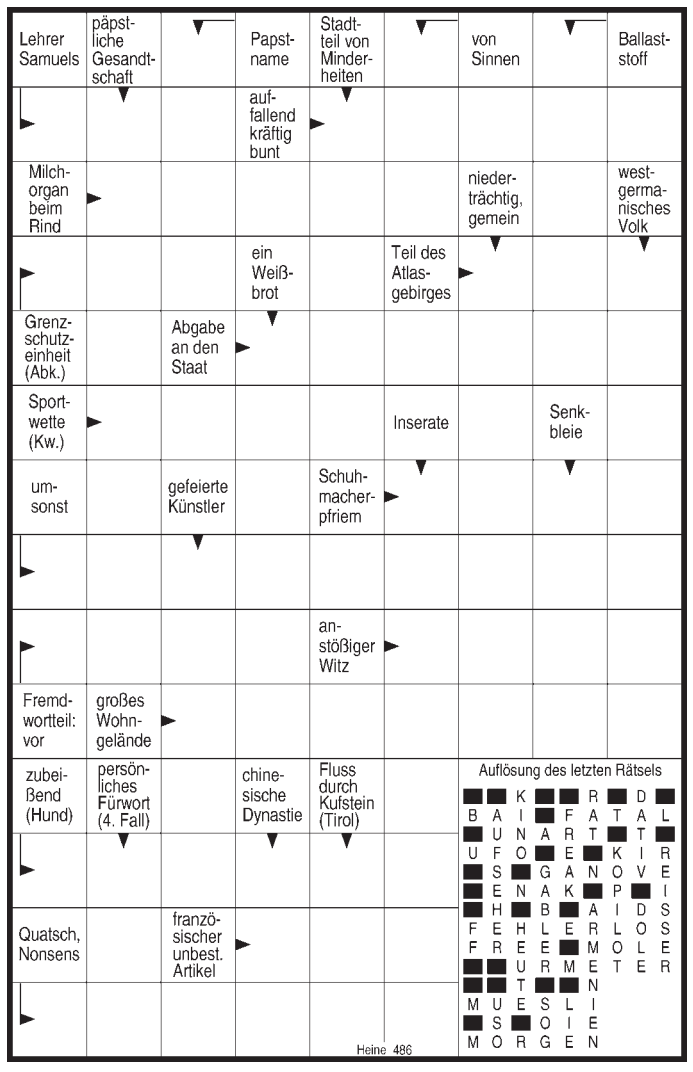
Ankauf von guten bis hochwertigen Fahrrädern, alle Typen, Tel.: 0761 / 696 49 54

Freiburgs ältester
GOLDANKAUF
Schmuck · Zahn-/Altgold
Seit 1810 · Freiburger Pfandleihe
Schreiberstr. 8 · Tel. 07 61 - 3 53 90
www.pfandleihanstalt.de

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de

Genuss bester Herkunft
Obere Metzgerei Franz Winterhalter SEIT 1749
Schon eingelöst? Weihnachtsgutschein noch bis 25.02.17 gültig!

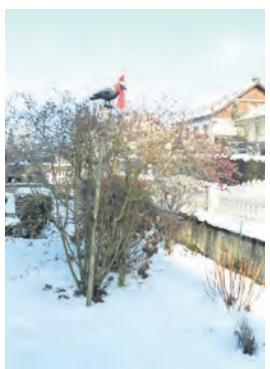
vom 02.02. - 08.02.2017
Fleischkäse-Cordon-Bleu für die schnelle Küche - mit leckerer Schinken-Käse-Füllung ..... 0,79 €/100 g
Hochrippe vom Rind ideal zum Kochen oder Braten ..... 1,09 €/100 g
Elztäler Bratwurst zum Vespern - mit Knoblauch ..... 0,75 €/Stk
Nudelsalat mit Lyonerstreifen und Tomaten ..... 0,99 €/100 g
Haussalami naturgereift - mehrfach prämiert ..... 1,29 €/100 g
Mini-Lyoner ca. 240 g ..... 0,79 €/100 g
Druckfehler vorbehalten
www.obere-metzgerei.de
Elzach • Kirchzarten • Freiburg • Herbolzheim • Haslach i. Kinzigtal • Staufen



Holzrücken mit dem Pferd

Freiburg *(ch.)* Am Samstag, 18. Februar, findet am Waldhaus, Wonnhalde 6, ein ganztägiger Schnupperkurs „Holzrücken mit dem Pferd“ statt. Außer Sensibilität im Umgang mit dem Tier und Respekt vor den eigenen Grenzen sind keine Vorkenntnisse nötig. Jürgen Duddek, Experte im einspännigen Holzrücken, führt die Teilnehmer in die schonende Waldarbeit mit echter Pferdestärke ein.
Teilnahmegebühr: 99,- €. Nähere Informationen unter www.juergen-duddek.de.

FÖHRENBACHER
Föhrenbacher präsentiert: s'DreisamSchlaule


Die Antwort auf die Frage **„Wo entstand dieses Foto?“** in unserer letzten Ausgabe lautet: **Das Foto entstand in der Ringstraße in Kirchzarten.**
Die **Gewinne des Monats Januar,** jeweils ein Eintrittsgutschein im Wert von je 25 Euro für die Vita Classica Therme in Bad Krozingen gehen an:
Ingrid Loks aus Breitnau und Wolfgang Vogt aus Kirchzarten.
Herzlichen Glückwunsch!

Wo entstand dieses Foto?

Wer's weiß, schickt uns eine Postkarte, ein Fax (07661-3532) oder eine eMail unter info@dreisamtaeler.de.
Einsendeschluss: Dienstag, 18.00 h, vor Erscheinen der nächsten Ausgabe.
Unter allen Einsendungen verlosen wir am Monatsende:
Zwei Eintrittsgutscheine im Wert von je 25,00 Euro für die „Fundorena“ (Indoor-Sport Feldberger Hof) in Feldberg.
Kleiner Tipp: Das Foto entstand Luftlinie ca. 4,5 km westnordwestlich von Kirchzartens Ortsmitte entfernt. .... Aber mehr verraten wir nicht ...

Grillwurst vom Wochenmarkt
Jeden Freitag und Samstag Föhrenbacher´s Grillwürste aus unserem Imbissstand.
natürlich Föhrenbacher
Metzgerei & Partyservice Föhrenbacher OHG • Hauptstr. 18 • 79199 Kirchzarten • Tel. 07661 / 54 16 • Fax 46 71 • www.foehrenbacher.de
Zusätzlich zu den Monatsgewinnern wird am Jahresende aus allen richtigen Einsendungen auch ein Gesamtsieger, das „Dreisam-Superschlaule“, ermittelt.
Machen Sie also weiterhin mit!

Der nächste Dreisamtäler erscheint am 15. Februar 2017